

Die **2. Mannschaft** nach dem 6:0-Erfolg gegen den SV Damm II am letzten Spieltag



Getränkevertrieb **Rüdiger Asmus**



Ihr zuverlässiger Lieferant für:

- + Heimdienst
- + Feste
- + Vereine
- + Familienfeiern
- + Firmen
- + Gastronomie

Getränkemarkt · Am Karlesberg · 63776 Mömbris

Fon 06029-979869
Mobil 0160-1889940



Was uns der Spessart Gutes bietet

Grußwort

"Das Saisonziel am Ende doch klar verpasst, weil einfach nicht mehr drin war" könnte das Fazit der Saison 2018/19 lauten. Bis zum Spiel beim Konkurrenten Sommerkahl hätte man aus eigener Kraft den Relegationsrang schaffen können. Wie dieses Spiel endete, weiß jeder. Aber auch danach leisteten sich die Sommerkahler einige Punktverluste, die unsere Viktoria hätte ausnutzen können. Die Meisterschaft holte sich der SV Albstadt – herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle! Am Ende steht der 4. Platz mit 52 Punkten aus 26 Spielen. Neun Punkte hinter dem Relegationsrang. Da kann sich jeder selbst sein Urteil bilden, ob er damit zufrieden ist.

Das letzte Saisonspiel einer eigenständigen 2. Mannschaft wurde mit 6:0 gegen Damm II gewonnen. Nach vielen Jahren, die nur noch unter Mithilfe zahlreicher AH-Spieler einigermaßen vernünftig über die Bühne gebracht wurden, bilden wir hier ab der kommenden Saison eine Spielgemeinschaft mit Mensengesäß. Trainiert wird die Mannschaft von Christofer Botzem. Aufgrund unserer voraussichtlich geringen Spieleranzahl werden die Heimspiele alle in Mensengesäß ausgetragen. Zum Abschluss steht der 10. Platz mit immerhin 19 Punkten, wobei acht Spiele gewonnen wurden. Eine Steigerung gegenüber dem letzten Jahr um 400%!

Für das anstehende Ortspokalturnier darf ich mich bei allen teilnehmenden Mannschaften sowie allen Zuschauern und Helfern für die Unterstützung bedanken und verbleibe mit sportlichen Grüßen

Alexander Staab

Die **Spanndecke**
eine saubere und schnelle Lösung für Ihre alte Decke.

BAUDEKORATION

GEIS Stephan

Heckenweg 7 • 63776 Mömbris-Brücken
Tel. 06029 4624 • Mobil 0151 22689141

Innen- und Außenputz
Vollwärmeschutz
Anstrich
Trockenbau
Tapezierarbeiten
Spachteltechnik
Stuckarbeiten

15. Spieltag (Nachholspiel)

FSV Glattbach – Viktoria Brücken 0:2

04.04.2019

Bei nasskaltem Wetter war auf dem Hartplatz keine Fußballgala zu erwarten. Die sonntags vermissten Fußballtugenden waren Trumpf. Den besseren Start erwischte unsere Elf und erarbeitete sich ein optisches Übergewicht. Trotz der Platzverhältnisse zeigte man auch die ein oder andere gelungene Kombination und kam zu mehreren Torabschlüssen.

Diese waren allerdings allesamt zu harmlos. Doch auch die Heimelf war mit ihren quirligen Offensivkräften durchaus gefährlich und hatte die ein oder andere Strafraumszene. So war das 0:0 zur Pause aus Glattbacher Sicht zumindest nicht unverdient.

Im zweiten Abschnitt konnte die Viktoria nach knapp zehn Minuten in Führung gehen, als Niklas Bathon im Strafraum an den Ball kam, die Übersicht behielt und flach zum 0:1 einschob (53.). In der Folge wurde die Partie immer zerfahrener, was auch an der fehlenden Souveränität unserer Elf lag.

So wurde das Spiel zum Abnutzungskampf, da man es versäumte mit dem 2:0 eine Vorentscheidung herbei zu führen. Allerdings fehlte es auch dem FSV an der letzten Durchschlagskraft, sodass Michael Kaiser mit dem Schlusspfeiff den 2:0-Endstand erzielte (90.).

Aufstellung: *Herbert P. - Bozem S., Geis C., Schmidt - Nees (53. Glaser), Wissel, Bathon, Gerigk, Ferrara - Kaiser, Yaparsidi*

Tore: 0:1 Bathon (53.), 0:2 Kaiser (90.)

2. Mannschaft: 1:6 Torschütze: Dorn

ECM IT-Consulting

Computer
Netzwerke
DSL-Anschluss
Telefonanlagen
Drucker
Tinte und Toner
Homepage
Software
Service und Support

Inhaber:
Dipl.-Ing. (FH) Christian Majewski
e-Mail: Info@ecm-it-consulting.de
www.ecm-it-consulting.de

do-IT

think-IT

know-IT

Büro Babenhausen:
Lichtenberger Str. 17
64832 Babenhausen
Tel.: 06073 - 712901
Fax: 06073 - 712902

Büro Niedersteinbach:
Hirschgraben 11
63776 Niedersteinbach
Tel.: 06029 - 999 29 48
Fax: 06029 - 999 29 49

20. Spieltag

Viktoria Brücken – FC Hochspessart II 4:1

07.04.2019

Zwar übernahm die Heimelf von Beginn an das Kommando, doch die Gäste waren es, die mit ihrem ersten Torschuss direkt in Führung gingen (13.). Vorausgegangen waren ein zu passives Zweikampfverhalten am Sechzehnmeterraum und ein haltbarer Flachschuss. Glücklicherweise hatte die Führung nicht lange Bestand, da der in die Startelf gerückte Christian Schöfer bei einem Angriff goldrichtig stand und den Ball nur noch über die Linie drücken musste – 1:1 (15.). Die Gäste spielten solide mit, hatten in der Defensive aber durchaus Probleme. Leider ließ die Viktoria die letzte Griffigkeit und Konsequenz vermissen, um das Spiel früher klarer zu gestalten. So ging es nach Michael Kaisers Tor nach 30 Minuten mit einem 2:1 in die Pause.

Das gleiche Bild ergab sich auch in der 2. Hälfte, wobei die Anzahl und Qualität der Chancen unserer Elf nochmals deutlich zunahm. Daraus konnte man allerdings zunächst kein Kapital schlagen. Dies hätte sich beinahe gerächt, als Hochspessart mit der einzig nennenswerten Aktion nach der Pause fast zum 2:2 ausgleichen konnte. Letztendlich führte ein Freistoß, den der Gästekeeper abprallen ließ, zur Entscheidung. Spielertrainer Kaiser bedankte sich mit seinem 22. Saisontreffer (77.). Den Schlusspunkt setzte Christian Schöfer, als er von links in den 16er zog und platziert ins lange schoss (84.).

Aufstellung: *Herbert M. - Bozem S., Geis C., Schmidt - Nees (80. Glaser), Wissel, Bathon, Gerigk, Ferrara (65. Herbert P.) - Kaiser, Schöfer (84. Ferraro)*

Tore: 0:1 (13.), 1:1 Schöfer (15.), 2:1 Kaiser (30.), 3:1 Kaiser (77.), 4:1 Schöfer (84.)

2. Mannschaft: 1:3 gegen SG Schimborn II Torschütze: *Ferraro*

21. Spieltag

FC Oberafferbach – Viktoria Brücken 2:1

14.04.2019

Gegen einen spielerisch limitierten und von der individuellen Klasse eigentlich unterlegenen Gegner zeigte man sich nicht als geschlossene Einheit. Unstimmigkeiten auf und neben dem Platz führten zu einer verdienten, wenn auch trotz aller Vorkommnisse vermeidbaren, Niederlage. Mit der Einwechslung Brian Kerns ließ man quasi keinen gefährlichen Torschuss mehr zu. Im Angriff fehlten allerdings das Abschlussglück bzw. die Übersicht für besser positionierte Mitspieler.

Aufstellung: *Herbert M. (60. Kern) - Bozem S., Geis C., Schmidt - Nees (37. Yaparsidi), Wissel, Bathon, Gerigk, Ferrara - Kaiser, Schöfer (82. Herbert P.)*

Tore: 1:0 (23.), 1:1 Bozem (51.), 2:1 (57.)

2. Mannschaft: 1:2 Tore: *Glaser, Ferraro*

22. Spieltag

Viktoria Brücken – TV Blankenbach 3:3

20.04.2019

Die zweimalige Führung vor der Pause gab keine Sicherheit. Stattdessen lud man mit individuellen Fehlern den Gast zum Tore schießen ein. Selbst die dritte Führung im zweiten Abschnitt und ein Überzahlspiel ab der 58. Minute nach einer gelb-roten Karte für einen TVB-Akteur reichten nicht, um den Sieg über die Zeit zu bringen.

Aufstellung: *Behl - Geis M., Bozem S., Glaser - Yaparsidi, Gerigk, Bathon, Geis C. (46. Wissel), Ferrara (81. Ferraro) - Kaiser, Schöfer*

Tore: 1:0 Bozem (10.), 1:1 (19.), 2:1 Schöfer (23.), 2:2 (28.), 3:2 Gerigk (55.), 3:3 (74.)

2. Mannschaft: 3:2 Tore: *Lange 2x, P. Herbert*

Besucht uns auf Facebook
“FV Viktoria 1930 Brücken”

16. Spieltag (Nachholspiel)

Viktoria Brücken – FSV Feldkahl 6:1

22.04.2019

Aufstellung: *Herbert M. - Schmidt, Bozem S., Glaser - Yaparsidi, Wissel (80. Ferraro), Bathon (46. Ferrara), Gerigk, Geis M. (75. Nees) - Kaiser, Schöfer*

Tore: 1:0 Gerigk (7.), 2:0 Schöfer (22.), 2:1 (47.), 3:1 ET (55.), 4:1 Kaiser (57.), 5:1 Gerigk (77.), 6:1 Schöfer (83.)

2. Mannschaft: bei SG Vikt. Kahl III/DJK Kahl II 2:8

Tore: *Schöfer 3x, Ferraro 2x, Herbert P., Ferrara, Pfeifer*

23. Spieltag

SpVgg Rothengrund/Gunzenbach – Viktoria Brücken 1:3

30.04.2019

Mit einem über weite Strecken tadellosen Zweikampfverhalten und einer guten Raumaufteilung ließ man die Hutzelngründer kaum zur Entfaltung kommen. Nach vorne sorgte eine Mischung aus Kurzpassspiel und langen Bällen für die nötige Gefahr. Nach zehn Minuten zog Michael Kaiser von rechts nach innen und platzierte seinen Linksschuss im langen Eck zur 1:0-Führung (10.). Im Anschluss hatte man weitere gute Möglichkeiten durch Michael Kaiser und Jonas Yaparsidi, um die Führung weiter auszubauen. Die Rogus sorgten lediglich über Eckbälle oder Freistöße für Gefahr. Genau eine dieser Standardsituationen sorgte dann für die kalte Dusche, als ein Schuss aus dem Rückraum an Freund und Feind vorbei ins Tor rutschte (42.).

Glücklicherweise zeigte sich die Kaiser-Truppe auch im zweiten Durchgang vom Ausgleich unbeeindruckt. Mitte der zweiten Hälfte stand Marco Ferraro goldrichtig und staubte aus wenigen Metern zur verdienten Führung ab (66.). Im Anschluss boten sich gleich mehrere Konterchancen, vorzeitig den Sack zuzumachen. Diese wurden zum Teil leichtfertig vergeben, sodass man bis in die Nachspielzeit zittern musste, ehe ein Eigentor für die Entscheidung herhalten musste.

Aufstellung: *Lippert - Bozem S., Geis C., Muth - Nees (69. Behl), Wissel, Yaparsidi, Gerigk, Dorn - Kaiser, Ferraro*

Tore: 0:1 Kaiser (10.), 1:1 (42.), 1:2 Ferraro (66.), 1:3 ET (90.)

24. Spieltag

Viktoria Brücken – FC Mömbris 2:2

05.05.2019

Dem Spiel tat die Personalmisere ähnlich wie in Gunzenbach zunächst keinen Abbruch. Bereits in der ersten Minute gelang dem als Stürmer aufgebotenen Dominic Ferrara mit einem Kunstschuss die 1:0-Führung. Zwar brauchte die Heimelf ein paar Minuten, um richtig im Spiel anzukommen, doch spätestens nach 10-15 Minuten hatte man die Partie gegen jederzeit unbequeme Mömbriser im Griff und zeigte auch spielerisch eine ansprechende Darbietung. Logische Konsequenz war das 2:0 nach einem herrlichen Konter im Anschluss an einen Eckball des FCM. Nach vier Stationen stand Michael Kaiser innerhalb weniger Sekunden frei vor dem Gästetor und vollendete mit einem gefühlvollen Heber zum 2:0-Pausenstand (37.).

Nach der Pause zeigte sich leider einmal mehr das zweite Gesicht Viktoria Brückens. Statt weiter das Spiel zu kontrollieren und aus einer gesicherten Defensive auf weitere Tore zu spielen, agierte man zusehends konfuser. In der Defensive oftmals in Unterzahl, gelang es Mömbris mehr und mehr sich in die Partie zu kämpfen. Die Taktik mit drei Offensivkräften auf lange Bälle gegen die aufgerückten Gäste zu warten, brachte kaum eigene Torchancen und wurde eher zum Boomerang. Dass dann die Entscheidungen des Schiedsrichters ihren Teil dazu beitrugen, passte irgendwie ins Bild. Dafür lag der Unparteiische mit seiner Entscheidung auf "Notbremse" und der Roten Karte mit der quasi letzten Aktion des Spiels völlig richtig (90.+2). Andernfalls wäre Michael Kaiser wahrscheinlich frei auf den Gästekeeper zugelaufen.

Aufstellung: *Lippert - Bozem S., Muth, Geis M. - Glaser (46. Bauer), Geis C., Kaiser, Gerigk, Dorn - Ferrara, Ferrara*

Tore: 1:0 Ferrara (1.), 2:0 Kaier (37.), 2:1 (80.), 2:2 (84.)

2. Mannschaft: 1:4 gg SG Mömbris/RoGu Tor: ET

SV Albstadt – Viktoria Brücken 4:1

12.05.2019

Insbesondere in der 1. Halbzeit dominierte die Viktoria das Geschehen. Den Gastgebern merkte man doch etwas die Nervosität des ersten "Meisterschafts-Matchballes" an. Zwar war man spielerisch überlegen und ließ praktisch keinen gefährlichen Schuss aufs eigene Gehäuse zu, doch eigene wirklich gute Gelegenheiten waren auch eher rar gesät. Die besten Chancen hatten Jonas Nees, dessen Schuss an der Unterkante der Latte landete und Dominic Ferrara, der eine Hereingabe um Haaresbreite verpasste. Auf der Gegenseite ging eine schnelle Spieleröffnung über die rechte Seite nach hinten los und führte zum überraschenden Führungstreffer des SVA. Der Ball wurde kurz vor der Mittellinie abgefangen, woraufhin Kapitän Zaddach den Steilpass in die Spitze erlief und Viktoria-Keeper Lippert umkurvte – 1:0 (40.).

Auch mit Beginn der zweiten Halbzeit zeigte man eine gute Partie. Doch ein Kommunikationsfehler bei einem Eckball sorgte nach wenigen Minuten für die kalte Dusche und das 2:0 (52.). Im weiteren Verlauf agierte man etwas offensiver, was Konterräume für Albstadt brachte. Etwas sinnbildlich für die Partie war das 3:0, als man nach einem guten Angriff an der gegnerischen Eckfahne den Ball verlor und der Befreiungsschlag den direkten Gegenzug samt Gegentor einleitete (70.). Ein weiterer Konter führte zum 4:0 und der endgültigen Vorentscheidung zu Gunsten der Hausherren (74.). Doch unsere Elf steckte nie auf und wurde immerhin noch mit dem 4:1-Ehrentreffer (82.) belohnt.

Aufstellung: Lippert - Bozem S., Geis C., Muth - Nees, Wissel, Kaiser, Gerigk, Glaser - Yaparsidi, Ferrara (66. Behl)

Tore: 1:0 (40.), 2:0 (52.), 3:0 (70.), 4:0 (74.), 4:1 Kaiser (82.)

2. Mannschaft: aufgrund Spielermangels abgesagt







Markus Heilmann
Inhaber






Ihr Partner in den Bereichen
Mobilfunk | Festnetz | Handyreparaturen

Frankfurter Str. 56a
63150 Heusenstamm

tel: 0 61 04 - 953 93 20
fax: 0 61 04 - 953 93 21
mail: heusenstamm@greem.de
web: www.greem.de

Unsere Öffnungszeiten
Montag - Freitag:
10.00 - 13.00 Uhr | 15.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr



Altpapiersammlung 16.07.-20.07.19

Viktoria Brücken – RW Daxberg 6:0

19.05.2019

Zwar fiel der Führungstreffer durch Michael Kaiser erst nach 22 Minuten, dennoch war die Viktoria von Beginn an die deutlich überlegene Mannschaft, wohingegen Daxberg nur auf Schadensbegrenzung aus war. Im vorerst letzten Spiel als eigenständige Mannschaft waren die Rot-Weißen einmal mehr mit dem letzten Aufgebot angereist. Zur Pause stand es nach einem Foulelfmeter durch Christoph Geis (31.) 2:0. Insgesamt war das Spiel wenig mitreißend und hatte über weite Strecken den Charakter eines gemütlichen Freundschaftkicks. Brücken wollte nicht mehr investieren, Daxberg konnte es nicht.

Im zweiten Durchgang ließ die Gegenwehr Daxbergs immer mehr nach, sodass man das Ergebnis nach und nach in die Höhe schraubte. Dabei ließ die Heimelf zahlreiche hochkarätige Chancen für ein deutliches zweistelligs Ergebnis ungenutzt, sodass Daxberg am Ende noch gut bedient war. Mit fast 55 Jahren durfte Norbert von Geibler gleichzeitig Debüt und Abschied in einem Verbandsspiel der 1. Mannschaft feiern. Letztendlich waren beide Seiten froh, als der Schiedsrichter nach 90 Minuten abpfiff.

Mit dem 15. Sieg im 26. Spiel belegt die Viktoria den 4. Platz im Endklassement. Letztendlich verhinderten insbesondere die sieben Remis gegen oftmals vermeintlich schwächere Gegner eine bessere Platzierung. Gegen die Topteams aus Albstadt (2x) und Sommerkahl kann man grundsätzlich verlieren. Lediglich die Niederlage in Oberafferbach war absolut unnötig.

Zur neuen Saison könnte die A-Klasse 1 erneut ordentlich durchgemischt und mit neuen bzw. anderen Teams an den Start gehen.

Aufstellung: Lippert - Bozem S., Muth, Glaser - Ferrara (76. Behl), Wissel, Geis C., Gerigk, Nees (44. Kern R.) - Kaiser, Yaparsidi (68. von Geibler)

Tore: 1:0 Kaiser (22.), 2:0 C. Geis (FE, 31.), 3:0 Kaiser (52.), 4:0 Bozem S. (FE, 55.), 5:0, 6:0 Kaiser (67., 88.)

Wendelinusstrasse 8, Brücken Tel: 06029-9982295



Doanmetzen
Flieschspeise
verschiedene Sorten 100g **-.89 €**

Doanmetzen
Bratwürste
verschiedene Sorten 100g **-.99 €**

Einlegele
Schweinestanks
verschiedene Sorten 100g **-.89 €**

Martin's



Musikstücke

Saisonangebote

Mit dem Spiel gegen den SV Damm II endete auch die Ära unserer 2. Mannschaft, die zur neuen Saison eine Spielgemeinschaft mit der Reserve Eintracht Mensengesäß eingehen wird. Das ist nur logisch, nachdem man sich über viele Jahre lediglich mit Hilfe zahlreicher AH-Spieler über Wasser halten konnte und in der vergangenen Runde nach drei Spielabsagen sogar zwangsabgemeldet wurde.

Schade, dass die neue Möglichkeit ab der kommenden Saison mit 9 gegen 9 zu spielen nicht wahrgenommen werden kann. Viele Spieler im besten Fußballalter sind schlicht und ergreifend nicht zuverlässig. Das könnte auch in der Spielgemeinschaft zum Ungleichgewicht der Spielerverteilung beider Vereine führen.

Zum Abschluss gab es immerhin einen versöhnlichen 6:0-Sieg, was Platz 10 von 14 Mannschaften bedeutet.

1. Mannschaft AK-Gr1 AB

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SV Albstadt	26	21	3	2	99 : 22	77	66	●
2	TSV Sommerkahl	26	18	7	1	110 : 25	85	61	●
3	SpVgg Rothengrund/Gunzenb.	26	20	1	5	91 : 41	50	61	●
4	FV Viktoria 1930 Brücken	26	15	7	4	93 : 39	54	52	●
5	1. FC Mömbris	26	12	5	9	55 : 48	7	41	↗
6	FC Oberafferbach	26	12	4	10	70 : 63	7	40	↘
7	SG Laudenbach/Westerngrund	26	11	7	8	44 : 37	7	40	↘
8	SV Bavaria Wiesen II	26	10	3	13	70 : 74	-4	33	●
9	FSV Glattbach	26	10	1	15	63 : 69	-6	31	●
10	DJK Wenighösbach	26	7	5	14	48 : 65	-17	26	↗
11	TV Blankenbach	26	6	7	13	51 : 65	-14	25	↘
12	SV Rot-Weiss Daxberg	26	7	0	19	34 : 116	-82	21	●
13	FC Hochspessart II	26	4	5	17	34 : 76	-42	17	●
14	FSV Feldkahl	26	1	1	24	21 : 143	-122	4	●

2. Mannschaft BK-Gr2 AB

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SV Königshofen	26	22	1	3	125 : 33	92	61	↗
2	SG Schimborn II	25	20	3	2	80 : 36	44	60	↘
3	TSV Rottenberg	26	18	5	3	64 : 21	43	53	●
4	SG Laudenbach/Westerngrund II	25	15	2	8	61 : 45	16	44	●
5	TSV Sommerkahl 2	25	12	4	9	53 : 70	-17	37	●
6	FSV Glattbach II	26	13	3	10	69 : 61	8	36	●
7	SV Albstadt II	25	11	2	12	44 : 54	-10	32	●
8	SV A'burg-Damm II	25	10	5	10	54 : 57	-3	32	●
9	SG 1. FC Mömbris II/SpVgg Rothengrund/Gunzenbach II	25	9	5	11	54 : 59	-5	29	●
10	FV Viktoria 1930 Brücken II	26	8	1	17	47 : 83	-36	19	↗
11	(SG) FC Viktoria Kahl 3/ DJK Kahl 2	26	7	3	16	40 : 80	-40	18	↘
12	FC Oberafferbach II	26	5	3	18	27 : 76	-49	15	●
13	TV Blankenbach 2	25	3	5	17	37 : 80	-43	9	●
14	DJK Wenighösbach II	19	1	0	18	0 : 0	0	0	●



Niklas Bathon

Vor einem Jahr wechselte der junge Niklas Bathon vom FC Mömbris zur Viktoria. Offensichtlich hat sich der Spieler in Brücken bestens eingelebt und ist eine wichtige Säule unserer 1. Mannschaft geworden.

Bathon ist am 12. April 1998 geboren. Sein Vater Stefan war eine lokale Fußballgröße, ebenso sein Onkel Reinhold. Nikis Cousin Andre machte sich als Spieler und Trainer einen Namen. Und Opa Ewald war in den Nachkriegsjahren ein bekannter, guter Kicker.

In der Jugend spielte Niklas beim FC Mömbris bzw. später in der JFG. Sein erster Trainer war sein Vater Stefan. Er denkt, dass Trainer Thomas Krist, unter dem er in der JFG-Jugend spielte, ihn entscheidend geformt hat. Seine größten Erfolge in der Jugend waren die beiden Aufstiege mit der D-Jugend bis in die Kreisliga. Nach der A-Jugend spielte er beim FC Mömbris in der 1. Mannschaft. 2018 entschloss sich Bathon zu einem Wechsel zur Viktoria, weil seiner Ansicht nach in Brücken schon immer ein guter Fußball gespielt wurde. Außerdem kam er mit den Leuten in Brücken bestens klar. Den Wechsel hat er noch nie bereut. Ihm als Fußballer, der sein Augenmerk eindeutig auf ein technikbetontes Spiel legt, kommt die seit jeher in der Viktoria gepflegte Fußballphilosophie entgegen. Denn man will hauptsächlich mit einem sauberen Passspiel zum Erfolg kommen. Und in Brücken ist immer Zug drin, sei es im Training oder im Spiel. Und der Spaß kommt nicht zu kurz. Niklas spielte in der Jugend zunächst im Mittelfeld auf der linken Seite. Dann wechselte er ins zentrale Mittelfeld. Hier fühlt er sich am wohlsten, sei es als Zehner oder Sechser. Und auf dieser Position kann er am effektivsten wirken.

Niklas ist ein lauffreudiger Mittelfeldspieler. Er ist defensiv wie offensiv einsetzbar. Aufgrund seines Trainingsfleißes ist er sehr konditionsstark. Trotz seines jugendlichen Alters verfügt er über ein sicheres Stellungsspiel. Er ist ballsicher. Fehlpässe sind sehr selten. Niki nützt sein ausgeprägtes taktisches Verständnis. Sein Bombenschuss könnte eine echte Waffe sein. Allerdings müsste er öfters den Abschluss suchen bzw. mit dem Trainer Strategien erarbeiten, dass er zum Abschluss kommt. Niki beim Fußballspiel zu beobachten, bereitet einem Fußballästheten Freude. Denn er versucht jede Technik sauber und schulmäßig auszuführen.

Er verbreitet den Eindruck, dass er eher ein zurückhaltender Typ ist, der sich aber im Kreis seiner Sportkameraden wohl fühlt. Neben dem Fußball ist das Angeln seine favorisierte Freizeitbeschäftigung. Sein Lieblingsverein sind die Offenbacher Kickers. Als Fußballer ist



Bäckerei
Konditorei

**RÜDIGER
PFAFF**

Alzenauer Straße 60
63776 Niedersteinbach
Tel. 0 60 29 / 13 44

Luca Modric von Real Madrid sein großes Vorbild, wohl weil er eine ähnliche Spielposition wie Niki besetzt. Er hat den Beruf einer Fachkraft für Lagerlogistik erlernt und arbeitet bei Linde Hydraulics.

Mit dem Verlauf der zurückliegenden Saison ist er ganz zufrieden. Allerdings hätte der zweite Platz herauspringen können. In der Zukunft traut er der aktuellen Mannschaft noch viel zu, wenn sie zusammenbleibt. Vielleicht ist Platz 1 oder 2 möglich. Insgesamt hat ihm die Saison viel Spaß gemacht und gezeigt, dass der Wechsel die richtige Entscheidung war. Die Verantwortlichen der Viktoria hoffen, dass Niklas noch lange das Viktoriatrikot tragen wird, denn er ist menschlich und sportlich eine Bereicherung. Mit Spielern wie Jonas Nees, Philipp Wissel und Maximilian Geis ist er eine Zukunftshoffnung der Viktoria.

Metzgerei –
Party-Service



Alfred Lorenz

63776 Niedersteinbach • Alzenauerstr. 91

Telefon 06029-1349

Grill • Imbiß • Heiße Theke

Spezialitäten aus eigener Schlachtung

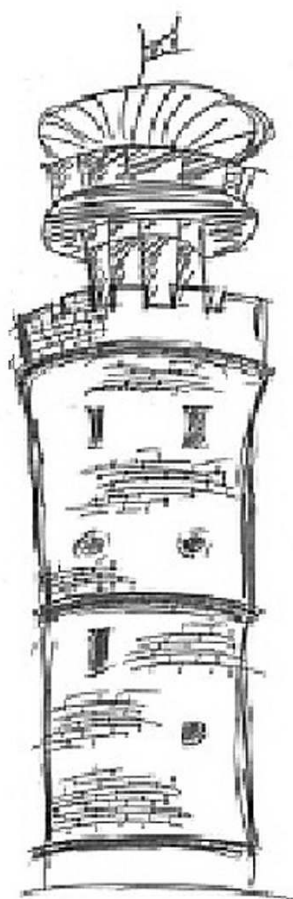
Hausmacher Wurstwaren • Schinkenspezialitäten





hinten v.l.: **Stephan Geis (Spelausschuss), Michael Geis (750 Spiele), Steffen Bozem (350 Spiele), Christoph Geis (250 Spiele), Thomas Gerigk (550 Spiele), Antonio Marra (Betreuer)**

vorne v.l.: **Dominik Behl (350 Spiele), Christian Dorn (250 Spiele), Marco Ferraro (350 Spiele), Holger Kern (250 Spiele)**



Berggasthof **HAHNENKAMM**

Inh. Ilona Tibitanzl

**63776 Mömbris
Haus 1**

Tel. 06029-8456

Mobil. 0151-12826918

www.berggasthofhahnenkamm.de

Der 19. Mai 2019 – ein bemerkenswerter Tag

Den wenigen Zuschauern, die an dem sonnigen Sonntag auf den Viktoria-Platz zum Spiel gegen RW Daxberg gekommen waren, war sicherlich nicht klar, dass dies ein denkwürdiger Tag war. Aus mehreren Gründen.

- Der 1946 gegründete, stolze Sportverein **Rotweiß Daxberg** machte sein letztes Spiel als eigenständiger Verein. In der nächsten Saison spielt man in einer Spielgemeinschaft mit der Reserve der SG Schimborn.
- Auch **unsere Reserve** machte höchstwahrscheinlich ihr letztes Spiel als selbstständiges Team. Künftig spielt man mit der Eintracht Mensengesäß II in einer Spielgemeinschaft.
- **Christoph Geis** geht nach Wasserlos. Er sucht mit 31 noch einmal eine Herausforderung. Das ist verständlich. Bei der Viktoria war er ein absoluter Leistungsträger. Allerdings konnte er sein riesiges Potential wohl niemals zu 100% auf den Platz bringen. **Viel Glück in Wasserlos!**
- Auch **Kevin Lippert** verlässt uns. Er geht nach Blankenbach. Der Junge ist ohne Zweifel ein riesiges Torwarttalent. Oft war er verletzt. Oder er stand sich selbst im Weg. Oder er hatte kein Vertrauen in das eigene Können.
- Auch **Felix Glaser** steht nächstes Jahr nicht mehr im Kader. Schade. Der Junge hat sich alles mühsam erarbeitet. Mit seiner Willensstärke, seiner körperlichen Präsenz und seinem Charakter hätte er eine Zukunftsoption der Viktoria werden können.
- An diesem denkwürdigen Tag kam **Norbert von Geibler** zu seinem ersten Einsatz in der 1. Mannschaft, nachdem er mehrfach auf der Bank saß. Mit 55 Jahren ist er der älteste Spieler, der je das Trikot einer Brücker 1. Mannschaft trug.

Abgänge. Verluste. Premieren.

Ein Ereignis darf Kopfball nicht unkommentiert lassen.

Günther Waldschmitt

hat sich endgültig von der Vereinsarbeit in unserem Fußballverein zurückgezogen. Das ist traurig. Das ist schwerwiegend. Das ist ein Riesenverlust. Ab 1960 spielte er aktiv; zuerst in der Schüler-, dann in der Jugendmannschaft. Mit der Jugend wurde er Meister. Auch mit der 1. Mannschaft (1972). Drei Jahre spielte er in der alten A-Klasse. Er war ein äußerst zuverlässiger Sportkamerad. Und er machte immer seine Tore. Er drängte sich nie in den Vordergrund. Mit 18 wurde er Schriftführer. Aus einer Notsituation übernahm er das Amt des Hauptkassiers. Dann wurde er 1. Vorsitzender. Günther setzte Zeichen. Er brachte die Vereinslogistik auf ein optimales Niveau. Er trägt das Viktoriagen in seinem Herzen. **Respekt und Chapeau.**

kk

Was ist A-Klassen-Fußball?

Teil 3

Zu den Spielen der Bundesligen kommen Woche für Woche Tausende von Zuschauern. Aber auch unterhalb der Bundesliga wird Fußball gespielt. Der Fußball in den unteren Ligen hat in den Jahrzehnten seinen eigenen Stil entwickelt. Das Leistungsprinzip spielt nicht immer die große Rolle. Alles ist irgendwie anders in den unteren Klassen: die Schiedsrichter, das technische Können der Spieler, die Qualität des Rasens, die Kulisse usw. Und trotzdem lieben Millionen den Fußball in den unteren Klassen und halten ihm die Treue.

Stichwort Fans: A-Klassenfußball lebt auch von den Zuschauern. Zugegebenermaßen sind es nicht immer viele Fans auf diesem Niveau, aber jeder kleine Verein hat seine Stammzuschauer aus dem Dorf. Wo es Kümmerling und Bier gibt, findet man "die Originale". Sie haben schon alles gesehen und mitgemacht. Sie verunsichern die Schiedsrichter und gegnerischen Spieler gern mit Beleidigungen unter der Gürtellinie. Erfolgte Sportplatz-Verweise werden pöbelnd, aber routiniert hingenommen. Stammzuschauer gehören quasi zum Inventar eines jeden Dorfvereines.

A-Klassenfußball ist, wenn man trotz einer bemerkenswerten Höhe von Restalkohol im Blut noch vor dem Spiel gefeiert wird, da man den gegnerischen Top-Stürmer schließlich am Vorabend "komplett unter den Tisch" gesoffen hat. Taucht dieser am nächsten Tag dann nicht mal auf dem Spielberichtsbogen auf, ist das Sonderlob schon vor dem Anpfiff gewiss.

A-Klassenfußball sind die mit Abstand schlechtesten Schwalben, die man je gesehen hat. Wer sich über die Theatralik der Laien-Schauspieler von RTL-II-Reality-Soaps beschwert, hat zu wenig Zeit auf den Fußballplätzen der Kreisklasse verbracht.

Zum **A-Klassenfußball** gehören eine optimale Spielvorbereitung und volle Konzentration. So kann es durchaus passieren, dass die Bankspieler in der Halbzeitpause am Bratwurst-Stand bei Krakauer und Pommes anzutreffen sind. Kurz bevor der Coach mit

multi-aktiv

Ihr Studio für Sport und Gesundheit
mit der familiären Atmosphäre

Mömbis · Industriegebiet Pfarracker · www.multi-aktiv-sport.de

Wir bieten Ihnen

- spezielle Fettstoffwechsel- und Straffungsprogramme an modernen Geräten
- Rückenaufbautraining nach OP's und Bandscheibenbeschwerden
- Fitness/Gesundheitstraining für jedes Alter • großer Kursplan mit Bauch/Beine/Po, Step, Body-Styling, Thairobic (stilgleich Tae Bo) • Pilates, PUMP & BURN, Run+Fun (Outdoor-Training)
- Kickboxen mit dem Europameister Christian Schanz • Rückenschule/Wirbelsäulengymnastik sowie Nordic-Walking (beides mit Krankenkassenbeteiligung)



Ihr Studio für Sport und Gesundheit
mit der familiären Atmosphäre

Testen Sie unseren Wellness-Bereich mit Sauna/Dampfbad und Sonnenterrasse sowie Top-Solarien von Ergoline (10 min. ab 2,30 €)

Günstige Konditionen für „Good morning“-Tarif inkl. Kinderbetreuung sowie „Familien/Paare“-Tarif ab 34,80 €

Infos unter 06029/4433
Rufen Sie an,
wir beraten sie gerne!

dem Team wieder aus der Kabine kommt, stehen die Jungs aber längst wieder auf dem Platz, um ihre Alibi-Dehnübungen zu machen. Der letzte Bissen wurde schnell mit einem Schluck Pils aus den Reihen der Zuschauer runtergespült ...

A-Klassenfußball sind Verpflichtungen für Neuzugänge. Verpflichtungen nicht pekuniärer, sondern alkoholischer Art. Eine Kiste Bier zum Einstand, eine Kiste beim ersten Einsatz, eine beim ersten Tor, eine nach dem Versieben der Großchance kurz vor dem Abpfiff. Es wird ohnehin schon spekuliert, wann das Bier den Euro als Währung auf den Kreisklassenplätzen ablöst.

Im **A-Klassenfußball** ist kein Platz für die Messis dieser Welt. Technisch versierte Spieler können sicher einen oder auch zwei Spieler per Übersteiger aussteigen lassen, aber spätestens beim dritten Gegner ist Sense. Im wahrsten Sinne des Wortes. Frei nach dem Motto: Ball oder Gegner dürfen vorbei – aber niemals beide gleichzeitig ...

A-Klassenfußball sind Spieler im Bereitschaftsdienst. Wenn der Libero den Anruf von der Arbeit bekommt, wird das Handy auch mal kurzerhand aufs Spielfeld geworfen. Wird es zeitgleich im eigenen Strafraum brenzlich, wird der Chef am anderen Ende der Leitung auch mal Ohrenzeuge des Elfmeterpfiffes. Besitzt der Libero die Gabe der Antizipation und erkennt den gegnerischen Konter rechtzeitig, ist der Rückruf bei der nächsten Spielunterbrechung meist die beste Idee.



Seit über 70 Jahren in Mömbris
Markt-Apotheke

63776 Mömbris · ☎ 06029-1379

Apotheker Christian Holpert e.K.



Die Apotheke mit dem freundlichen Service



- Diabetologisch qualifizierter Apotheker DDG
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Messung von Blutdruck und Blutzucker
- Zustellservice: ☎ 1379
- Verleih von Milchpumpen + Babywaagen
- Inkontinenzversorgung für viele Kassen
- Beratung zu Diät, Reise-Impfungen, häuslicher Pflege
- Nutzen Sie unseren Express-Vorbestell-Service: morgens bestellen, auf dem Heimweg abholen. ☎ 1379, Fax: 4941
e-mail: info@marktapotheke.org



Antonio Marra der Mann mit dem Koffer

Der "Mann mit dem Koffer". Der erste berühmte "Mann mit dem Koffer" war Erich Deuser (1910–1993). Er betreute die deutsche Fußballnationalmannschaft und war eine Legende. Dann hatten wir in Brücken unseren ersten "Mann mit dem Koffer": Josef Hofmann aus Niedersteinbach. Er hatte sich als Autodidakt Grundkenntnisse im Versorgen von Sportverletzungen und im Massieren erworben und wandte sie bei unserer Mannschaft an. Man beachte, dass auf Mannschaftsbildern jener Zeit der Koffer

immer mit auf dem Foto ist. Außerdem ist da noch Albert Bauer. Sein "Koffer" war etwas kleiner, eher eine Tasche. Bei Verletzungen wurde der Albert, ein ausgebildeter, ehrenamtlicher Sanitäter, gerufen. Zuerst musste die Tasche gesucht werden. Wenn der Albert dann zu Werke ging, war alles meist schon geregelt. Und inzwischen haben wir unseren Antonio. Bei Verletzungen ist er zur Stelle. Schnell, ernsthaft und routiniert. Mit seinem Eisspray bringt er alles in Ordnung. Außer Knochenbrüche.

Antonio ist am 16. Juni 1974 geboren. Er wohnt in Niedersteinbach. Obwohl er fließend Stoamicher Platt spricht und obwohl er eher gemessenen Schrittes alemannisch und nicht quirlich römisch daherkommt, ist er offiziell noch immer Italiener. Das heißt, wenn Bayern München gegen Juventus Turin spielt, dann drückt er den Rosso-Bianci die Daumen.

Marra ist in Sommerkahl aufgewachsen. Beim dortigen TuS fing er unter Trainer Helmut Stürmer mit dem Fußball an. Die Meisterschaft mit der Sommerkahler C-Jugend ist sein größter sportlicher Erfolg. Er spielte meist im Mittelfeld. Seit dem Umzug von Familie Marra nach Niedersteinbach ist er fester Bestandteil der Brücker Viktoria. Insbesondere seit ihn Steffen Heininger in den Spielausschuss geholt hat und er unser Hobby-Physio ist.

Toni ist ein eher zurückhaltender, trotzdem geselliger Zeitgenosse, der sich im Kreise seiner Kumpel sehr wohl fühlt. Vor allem wenn der Junggeselle seinem großen Hobby, dem Pokern, frönen kann. Antonio ist gelernter Verputzer. Diese Tätigkeit übte er lange Jahre aus. Mittlerweile ist er in die Metallbranche zur Firma Giesbert in Fronhofen gewechselt.

PS: In der Serie "Frauen & Männer hinter den Kulissen" ist der Beitrag über Antonio Marra Nummer 53. Alle Serien zusammengefasst ist es das 231. Porträt in 16 Jahren und 65 Ausgaben.



Ralf Glaser

Reifenhandel u. Kfz.-Service



Hemsbacher Str. 15
63776 Mömbris-Brücken

Tel. 06029/5380

Termine nach Vereinbarung

e-mail: reifen.kfz-service.glaser@gmx.de

Jürgen Busch Malerbetrieb

seit 1929

Jürgen Busch Malerbetrieb

Büro:

63776 Mömbris-Hemsbach

Tel. 06029/6527

Fax. 06029/4063

Email:

Busch.Malerbetrieb@t-online.de

- **Wärmedämmarbeiten**
- **Verputzarbeiten**
- **Trockenbauarbeiten**
- **Tapezierarbeiten**
- **Malerarbeiten**

- **Lackierarbeiten**
- **Energieberater des
Maler- und
Lackiererhandwerks**

Schnupper doch mal!

**Wir suchen Spieler/innen ab 4 Jahre die Lust am Sport,
Spiel und Spaß haben, zur Verstärkung unserer Bambinis.**

Trainiert wird in den Sommermonaten immer freitags
von 17:15–18:30 Uhr auf unserem Sportgelände.

Ansprechpartner ist Thomas Meinert (0172-6178907)



Altpapiersammlungen in 2019

Dazu stehen an folgenden Terminen wieder mehrere Sammelcontainer
auf dem Sportgelände der Viktoria Brücken zur Verfügung.

16.07.–20.07.2019 15.10.–19.10.2019

Wir bitten Sie Ihr gesammeltes Altpapier vorbeizubringen. Alle Einnahmen aus der
Sammlung gehen direkt an die Jugendabteilung des Fußballvereins und sichern somit
den laufenden Spielbetrieb der einzelnen Jugendmannschaften. Leisten Sie bitte
weiterhin einen großen Beitrag um die Ausgaben der Jugend zu finanzieren.

Vielen Dank vorab für Ihre Unterstützung!

Die Jugendabteilung des FV Viktoria Brücken

Franz Tibitanzl

*Verkauf, Beratung und Montage von Fenstern, Haustüren,
Rolläden, Markisen und Rollläden.*

Dorfstraße 36a

63826 Geiselbach-Omersbach

Tel. 0 60 24 - 63 90 180

Fax 0 60 24 - 63 90 181

Handy 0171 - 69 83 875

FUSSBALL trainieren – Die Zukunft gehört der Jugend!

Freiwillige vor!

Wer hat Lust darauf, eine Kinder- oder Jugendmannschaft zu trainieren?



Wir suchen Trainer und Betreuer zur neuen **Saison 2019/20** für die Altersklassen **U7 bis U19**.

Unterstütze uns nicht nur durch Deine Fußballkenntnisse, sondern auch durch Deine Freude an der Förderung von Nachwuchstalenten.

Ansprechpartner ist Thomas Meinert (0172-6178907).

Das Ganze geht natürlich auch digital per Mail unter **jugend@fv-viktoria-bruecken.de**



**ELEKTROTEAM
KOTTERBA**

Beratung · Planung · Ausführung

- Elektro-Installation
- Trafostationen
- Beleuchtungsanlagen
- Notstrom-Versorgungsanlagen
- Sicherheitsbeleuchtungsanlagen
- Industrie-Montagen

63505 Langenselbold · Spessartstraße 27
Telefon 0 61 84 / 6 17 61-62 · Fax 6 10 86



ULRICH PIOSEK
Messebau & Baubetreuung

Ulrich Piosek

Messebau & Baubetreuung

Lager / Werkstatt

Rauhwiesenweg 30

63776 Mömbris / Niedersteinbach

Büro

Frankenstr. 30

63867 Johannesberg

Tel.: +49 (0) 60 29 99 80 98

Fax: +49 (0) 60 29 99 49 08

Mobil: +49 (0) 163 25 61 36 5

E-Mail: info@piosek-messebau.de

Web: www.piosek-messebau.de

Danke an unsere Jugendbetreuer!

In der abgelaufenen Saison 2018/2019 haben **Christoph Geis, Thomas Meinert, Malte Hohnheit, Philip Wissel, Jürgen Debes, Brian Kern** und **Wolfgang Rehm** unsere Nachwuchskicker betreut.

Wir möchten uns an dieser Stelle
für Euren großen Einsatz bedanken!!!

An Euch können sich andere Vereinsmitglieder ein Beispiel nehmen. Ihr helft aktiv bei der fußballerischen Ausbildung unserer Kinder und Jugendlichen mit. Somit leistet Ihr wertvolle Arbeit für die Zukunftsfähigkeit unseres Vereins.

Wir hoffen auf Euer weiteres Engagement in der kommenden Saison!

Die Jugendabteilung des FV Viktoria Brücken

Edelbrennerei Dirker

EDELBRÄNDE - FRUCHTLIKÖRE - SCHAUMWEINE

*Bundesehrenpreis
in Gold 2010 u. Silber 2011
Internationaler Schnapsbrenner
Gold 1993 u. Silber 1994/1997*

Arno Josef Dirker
Alzenauer Strasse 108 63776 Mömbris
Tel.: 06029 / 7711 Fax: 06029 / 7744
Mobil: 0175 / 2020606
E-Mail: info@dirker.de
www.dirker.de





Aktuelle sportliche Entwicklung

U13

Nachdem wir mit dem **Team Kreisliga** die Vorrunde mit 10 Punkten und **Platz 9** abgeschlossen hatten, lief es in der Rückrunde etwas besser für uns. Es konnten noch fünf Spiele gewonnen werden, sodass wir uns von der Abstiegsregion weiter distanzieren konnten.

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	JFG Kickers Bachgau	22	18	2	2	82 : 16	66	56	●
2	JFG VORSPESART	22	17	3	2	69 : 16	53	54	●
3	JFG Westspessart	22	17	1	4	108 : 24	84	52	●
4	JFG Elsavatal	22	14	2	6	62 : 30	32	44	●
5	SV Viktoria Aschaffenburg 2 n.A.	22	12	2	8	65 : 36	29	38	●
6	JFG Mömlingtal	22	11	2	9	77 : 36	41	35	●
7	JFG Churfranken	22	8	3	11	30 : 30	0	27	●
8	JFG Mittlerer Kahlgrund	22	8	1	13	35 : 47	-12	25	↗
9	SG Strietwald	22	6	5	11	34 : 86	-52	23	↘
10	(SG) VfR Goldbach	22	5	3	14	20 : 62	-42	18	●
11	SpVgg Hösbach-Bahnhof	22	3	1	18	18 : 93	-75	10	●
12	TV Aschaffenburg	22	0	1	21	11 : 135	-124	1	●

Das **Team Gruppe** spielt in der **Kahlgrundgruppe** und belegt dort den **8. Platz**.

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	DJK Hain im Spessart	18	15	2	1	73 : 14	59	47	●
2	JFG Bessenbachtal 2	18	14	2	2	71 : 17	54	44	●
3	BSC A'burg-Schweinheim 2	18	13	1	4	78 : 30	48	40	●
4	JFG Bayerischer Maingau	18	12	0	6	47 : 36	11	36	●
5	(SG) TV Blankenbach	18	7	5	6	37 : 35	2	26	●
6	SV Stockstadt	18	7	2	9	44 : 32	12	23	●
7	SV Vatan Spor Aschaffenburg	18	4	5	9	33 : 48	-15	17	●
8	JFG Mittlerer Kahlgrund 2	18	3	2	13	28 : 76	-48	11	●
9	JFG Westspessart 2	18	3	2	13	30 : 64	-34	11	●
10	SG Strietwald 2	18	1	1	16	12 : 101	-89	4	●

Ein weiteres Team von uns spielte auch in der Gruppe, aber ohne Wertung. Die vierte Mannschaft haben wir zu Beginn der Rückrunde abgemeldet (spielte ebenfalls ohne Wertung).

Die organisatorischen Veränderungen in der Winterpause (z.B. ein gemeinsames Training mit allen Spielern pro Woche) haben sehr gut gegriffen. *Ein großer Dank an dieser Stelle an Thomas Krist, Stefan Kresslein, Chrissie Fischer und Nino Tolksdorf, die in der Rückrunde das Betreuersteam um Dirk Remmlinger erweitert haben.*

Orthopädie-Schuhtechnik & Bequemschuhe

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 09.00 - 12.30 Uhr

14.30 - 18.00 Uhr

Sa. 09.00 - 12.30 Uhr



Meder

Inh. Otto Höhl

Orthopädieschuhtechnik | Bequemschuhe

Hauptstr.36 | 63776 Mömbris | Tel.: 06029/1837

FFBAU

Inh. Franz Faust

Womburgstr. 42
63776 Mömbris-
Strötzbach

Tel. 0 60 29/14 62

Fax 0 60 29/57 08

■ HOCHBAU ■ TIEFBAU
■ BETONARBEITEN
■ KANALARBEITEN
■ AUSSENANLAGEN
■ UMBAUARBEITEN
■ ALLES AUS EINER HAND



U15 9. Platz in der **Bezirksoberliga** für die **U15/1** und 3. Platz in der **Gruppe 1 Aschaffenburg** für die **U15/2**

Nachdem die erste Saisonhälfte in der Bezirksoberliga gut begann (Siege gegen Kickers Bachgau und JFG Churfranken, sowie einer knappen Niederlage gegen die TUS Leider), brachte das Spiel in Aubstadt einen Bruch in den weiteren Saisonverlauf. Nachdem das Spiel in Aubstadt nach langer 1:0 Führung durch ein Tor von Jonah Friedmann in den letzten zwei Minuten dank einer erstaunlichen Schiedsrichterleistung noch mit 1:2 verloren wurde, gelang im weiteren Verlauf nicht mehr viel.

Die Rückrunde verlief im Vergleich dazu ungleich besser: Nach Siegen in der Vorbereitung gegen die U13 von Viktoria Aschaffenburg und SpVgg Hösbach Bahnhof gelang ab Mitte April eine starke Serie von Spielen ohne Niederlage mit Siegen gegen den Würzburger FV und den FC Sand. Die Serie endete mit jeweils einem Unentschieden bei FT Schweinfurt und der U14 von Schweinfurt 05. Besonders diese letzten Spiele geben sehr viel Zuversicht für die Zukunft, das Team von Schweinfurt 05 wird bspw. ab der kommenden Saison in fast gleicher Besetzung in der U15 Landesliga antreten.

Im gesamten Saisonverlauf stand die Mannschaft sehr sicher und war bis auf die Spiele gegen die U14 von Viktoria Aschaffenburg und Großbardorf nie chancenlos. Was fehlte, war an der ein oder anderen Stelle eine bessere Durchschlagskraft im Angriff, was sich auch in der Tordifferenz von 22:47 Toren widerspiegelt. Am Ende der Saison steht nach dem Zwangsabstieg des Würzburger FV (die U15 der Würzburger stieg aus der Landesliga ab) ein 9. Platz in der Tabelle zu Buche, der mit etwas Glück und besserer Torausbeute sicher auch zwei oder drei Plätze besser hätte ausfallen können.

Die Mannschaft hat unter Andy Klepl sehr große Fortschritte im spielerischen und taktischen Bereich gemacht und war darüber hinaus in vielen Spielen den namhaften Gegnern gleichwertig.

Die U15/2 trat zusammen mit einer U15/3 in der Gruppe an, mit dem Ziel vorne mitzuspielen. Dies gelang unter Trainer Wolfgang Rehm auch sehr gut, lediglich Hochspessart erwies sich in beiden Spielen als zu starker Gegner. Da auch das letzte Spiel gegen Sommerkahl mit 1:4 verloren ging, stand letztendlich ein dritter Tabellenplatz in der Gruppe zu Buche. Die Entscheidung auch eine U15/3 zu melden, um allen Spielern die Möglichkeit zu regelmäßigen Spieleinsätzen zu geben, erwies sich als richtig, da aufgrund der sinkenden Zahl von Mannschaften nur noch 10 Teams in der Gruppe antraten. Nur durch die 3. Mannschaft gelang es an allen Wochenenden der Saison allen Jungs die Gelegenheit zum Spiel zu bieten.

Wir danken unseren U15 Trainern und Betreuern in der Saison 2018/19: Andy Klepl, Frank Jung, Gundolf Lange, Wolfgang Rehm, Horst Pieper, Brian Kern und Klaus Rosenberger.

Tabelle **U15** Bezirksoberliga Unterfranken 2018/2019

(Anm.: der Würzburger FV wird als Tabellenletzter gewertet, aufgrund des Abstieges seiner ersten Mannschaft)

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	TSV Großbardorf	22	17	3	2	70 : 17	53	54
2	SV Viktoria Aschaffenburg U14	22	17	2	3	75 : 23	52	53
3	JFG Churfranken	22	13	3	6	64 : 34	30	42
4	1.FC Sand	22	12	4	6	51 : 43	8	40
5	TSV Aubstadt 1	22	9	5	8	54 : 51	3	32
6	(SG) DJK-TuS Aschaffenburg-Leider	22	8	6	8	30 : 33	-3	30
7	FC 05 Schweinfurt 2	22	8	5	9	48 : 43	5	29
8	SV Heidingsfeld 1	22	5	9	8	29 : 34	-5	24
9	Würzburger FV U15/2	22	6	6	10	44 : 51	-7	24
10	JFG Mittlerer Kahlgrund	22	4	6	12	22 : 47	-25	18
11	FT Schweinfurt	22	3	4	15	28 : 64	-36	13
12	JFG Kickers Bachgau	22	2	3	17	22 : 97	-75	9

Tabelle **U15/2** und **U15/3** Gruppe 01 Aschaffenburg 2018/2019

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	JFG Hochspessart	12	10	1	1	45 : 1	44	22
2	(SG) TSV Sommerkahl	14	8	3	3	32 : 11	21	16
3	JFG Mittlerer Kahlgrund 2	12	5	3	4	21 : 24	-3	10
4	(SG) SC Geiselbach	12	4	2	6	14 : 34	-20	7
5	SV Albstadt	13	2	0	11	4 : 46	-42	3
6	(SG) TV Wasserlos 2 o.W.	13	5	3	5	0 : 0	0	0
6	JFG Bessenbachtal 2 zg.	2	0	0	2	0 : 0	0	0
6	JFG Mittlerer Kahlgrund 3 o.W.	13	5	3	5	0 : 0	0	0
6	JFG Westspessart 2 zg.	3	0	1	2	0 : 0	0	0



U15 nach dem 3:0 Sieg über den Würzburger FV



U15 nach dem Spiel der U15/2 gegen die U15/3 in der Gruppe 01 Aschaffenburg, Saison 2018/19



U17 Ein Einbruch in der Rückrunde kostete eine bessere Platzierung in der BOL

Nachdem die Hinrunde auf einem Nichtabstiegsplatz in der Bezirksoberliga abgeschlossen wurde, lief es bei unserer U17 in der Rückrunde nicht mehr so gut. Nach der erwarteten Niederlage gegen den FC Sand zu Beginn gelangen bei Hösbach Bahnhof und in Brendlorenzen zwei wichtige Siege. Anders als in der Vorrunde gelang es aber gegen die ebenfalls abstiegsgefährdeten Teams vom SV Kürnach und gegen die JFG Würzburg Süd-West nicht nachzulegen. Lediglich gegen den TSV Aubstadt gelang noch ein Sieg. Nach den abschließenden Niederlagen gegen Haßfurt und den FT Schweinfurt (bis drei Minuten vor Schluss führten wir hier noch!) stand am Ende ein neunter Rang in der Abschlusstabelle zu Buche.

Hier wäre mehr drin gewesen und die Mannschaft hat in der Rückrunde zu selten den notwendigen Kampf angenommen, so dass nicht mehr Punkte eingefahren werden konnten. Auch stand das Team in der Defensive nicht mehr so sicher wie noch in der Hinrunde.

Leider ließ auch die Trainingsbeteiligung in der Rückrunde stark nach, so dass Daniel Pfaff und sein Team in den Spielen oft improvisieren mussten. Dennoch machten die Jungs in dieser Saison große Fortschritte.

Was lernen wir aus diesen ersten Runden in der BOL für die U15 und U17?

Zum einen ist das Niveau natürlich noch einmal höher als in der Kreisliga, wo normalerweise lediglich die 2 bis 4 besten Teams auf ähnlichem Niveau agieren. Gerade gegen die Mannschaften aus den Stützpunkten wie Aschaffenburg, Würzburger Kickers oder Schweinfurt 05 ist es in der BOL natürlich schwierig zu gewinnen, auch wenn gerade die U15 zeigte, dass man auch gegen diese Gegner mithalten kann (bspw. 1:1 gegen Schweinfurt 05). Das Niveau ist aber nicht so hoch wie in der U13, wo die BOL die höchste Spielklasse darstellt, so dass wir in der U15 und U17 deutlich besser mithalten können.

Aus Sicht der JFG ist es wichtig den Jungs die Chance auf eine hohe Spielklasse zu bieten, damit sie sich weiter entwickeln. Gleichzeitig braucht es dabei pro Jugend aber auch ein Team, welches in niedrigeren Klassen spielt, um allen Spielern regelmäßig die Möglichkeit zum Spiel zu bieten. Leider ist uns Letzteres in der abgelaufenen Runde für die U17 nicht gelungen. Eine Mischung aus mangelnder Bereitschaft einiger Spieler an jedem Wochenende zu spielen, sowie der parallelen Ansetzung der Partien der U17/1 und U17/2 führte dazu, dass die U17/2 nach wenigen Spielen und einigen Absagen aufgrund von Spielermangel vom BFV abgemeldet wurde. Dies müssen wir in der kommenden Saison unbedingt besser machen.

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SV Viktoria Aschaffenburg U16	22	18	4	0	81 : 18	63	58
2	FC Würzburger Kickers U16	22	17	3	2	96 : 18	78	54
3	FT Schweinfurt	22	14	2	6	63 : 33	30	44
4	1.FC Sand	22	10	8	4	55 : 29	26	38
5	JFG Kreis Würzburg Süd-West	21	10	3	8	53 : 49	4	33
6	SV Kürnach	22	9	4	9	47 : 42	5	31
7	Würzburger FV U17 2	22	8	5	9	67 : 49	18	29
8	TV Haßfurt	22	6	4	12	30 : 74	-44	22
9	JFG Mittlerer Kahlgrund	22	6	2	14	42 : 96	-54	20
10	(SG) TSV Brendlorenzen 1	21	4	4	13	21 : 73	-52	16
11	TSV Aubstadt 1	22	5	0	17	35 : 66	-31	15
12	SpVgg Hösbach-Bahnhof	22	4	1	17	37 : 80	-43	13

Ein besonderes Highlight in dieser Saison war die Spanienfahrt, die unser Trainerteam mit *Daniel Pfaff, Jan Stenger, Lukas Kempf* und *Salva Ruffino* organisiert haben. Die U17, verstärkt durch einige U15 Spieler, nahm dabei am Costa Brava Cup für U17 Teams teil und erreichte im internationalen Turnier Platz 4 von 20 Teams. Für alle teilnehmenden Jungs war diese Fahrt ein großes Erlebnis.

Neben den genannten Trainern danken wir auch Timo Schmidt für seine Unterstützung in der U17 diese Saison!

Heizung • Schwimmbadanlagen Wasserinstallationen • Solar • Spenglerei

G

F

erhard
ranz



Geiersrainweg 17
63776 Mömbris
Tel. 060 29 / 66 70
Mobil 01 51 / 16 77 78 77

Das Schwierige
erledigen wir sofort.

Für das Unmögliche
brauchen wir
etwas länger.



U19

Mit großen Ambitionen sind wir in der Gruppe gestartet. Der gleiche Jahrgang ist vor zwei Jahren in der U17 in die Kreisliga aufgestiegen. Leider kann sich gerade in dieser Phase bei Jugendlichen (Start Ausbildung oder Studium) sehr viel verändern. Die Trainingsbeteiligung wurde im Herbst 2018 immer schlechter und wir konnten uns mit Platz 3 gerade so in die Winterpause retten.

Leider wurde die Trainingsbeteiligung im Frühjahr 19 noch schwächer, was sich auch deutlich an den gezeigten Leistungen und Ergebnissen spiegelte. In 11 Spielen 2019 konnten nur noch 10 Punkte geholt werden. So wurden wir letztendlich im Mittelfeld durchgereicht und schlossen die Saison mit einem enttäuschenden 7. Platz ab.

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	BSC Aschaffenburg-Schweinheim	20	17	1	2	90 : 24	66	52	●
2	FC Unterafferbach	20	16	3	1	134 : 39	95	51	●
3	(SG) TV Wasserlos	20	11	5	4	64 : 44	20	38	●
4	SV Alem. Haibach	19	10	3	6	79 : 54	25	33	●
5	JFG Westspessart	20	10	1	9	74 : 54	20	31	↗
6	SV Schöllkrippen	19	9	4	6	58 : 52	6	31	↘
7	JFG Mittlerer Kahlgrund	20	9	2	9	61 : 53	8	29	●
8	JFG Bayer. Maingau	20	6	2	12	36 : 74	-38	20	↗
9	(SG) SpVgg Westerngrund	20	5	2	13	42 : 64	-22	17	↘
10	(SG) SV Waldaschaff	20	2	2	16	36 : 116	-80	8	●
11	(SG) TV Blankenbach	20	1	1	18	22 : 122	-100	4	●

Ein großer Dank an Christofer Botzem und Jürgen Debes für Euren nimmermüden Einsatz. Ihr habt euch die letzte Saison sicherlich auch anders vorgestellt. An Euch hat es definitiv nicht gelegen.

Esso-Station

Ludwig Grünewald GmbH

Alzenauer Straße 16

63776 Mömbris-Niedersteinbach

Tel. 06029/1427



Saison-Rückblick **U19 JFG Mittlerer Kahlgrund**



Brenneis Alexander

Die drei Trainingsfleißigsten:

62x **Brenneis Alexander**

60x **Botzem Luis**

58x **Wenzel Fabian**

Die drei besten Torschützen:

12x **Botzem Luis**

10x **Brenneis Alexander**

10x **Meder Jakob**



Botzem Luis

Trainer und Betreuer:

Botzem Christofer Eintracht Mensengesäß **Debes Jürgen** Viktoria Brücken

Paulus Kevin Eintracht Mensengesäß **Zang Simon** SpVgg Rothengrund/Gunzenbach

Ausblick auf die Saison 2019/20

Dank der intensiven und konstruktiven Mitarbeit aller Stammvereine haben wir für die Saison 2019/20 ein starkes Trainer- und Betreuer team gewinnen können:

U12/U13: wir werden über 60 Kinder in der U13 begrüßen und haben uns daher entschlossen einen neuen Weg zu gehen und ein U12 Team anzumelden, welches hauptsächlich aus Spielern des jüngeren D-Jugend-Jahrganges bestehen soll. Der Plan ist dieses Team über die Jahre durch die verschiedenen Jugenden zu begleiten und den Jungs und Mädels von Beginn an ein Zusammengehörigkeitsgefühl zu vermitteln. Daneben werden wir nach heutigem Stand wohl zwei U13 Teams melden. Das U13 Trainerteam besteht aus Dirk Remmlinger, Stefan Kreßlein, Nino Tolksdorf, Mark Böhm, Peter Loschert, und Chrissie Fischer. Torwarttrainer wird Pascal Albert sein. Die genaue Verteilung der Teams wird nach der Sichtung der Spieler im Juli festgelegt.

Die **U15/1** wird von Andy Klepl trainiert, Günni Lange unterstützt als Betreuer. Die **U15/2** wird von Fabian Wenzel trainiert. Hier suchen wir noch nach **weiteren Betreuern** und einem **Torwarttrainer**, bei Interesse gerne melden.

Die **U17/1** wird von Daniel Pfaff und Jan Stenger trainiert, die **U17/2** von Lukas Kempf und Salve Ruffino. Ein **Torwarttrainer/Betreuer** wird hier ebenfalls noch gesucht.

Die **U19** übernimmt in der kommenden Saison Burkard Kampfmann, er wird durch Timo Schmidt und Jürgen Debes unterstützt.

Text: Thomas Hermann

Anstehende Termine im Jugendbereich:

- => **Di 25.6. Sichtungstermin für Spieler der U15** (Jugendliche Jahrgang 2005 und 2006) auf dem Sportplatz der SpVgg Rothengrund/Gunzenbach um 17:45 Uhr
- => **Di 25.6. erster Sichtungstermin für Spieler der U13** (Kinder Jahrgang 2007 und 2008) auf dem Sportplatz der Viktoria Brücken um 17:30 Uhr
- => **Mi 26.6 Elternabend für die Eltern der U15** (Jahrgang 2005 und 2006) im Sportlerheim der SpVgg Rothengrund/Gunzenbach um 18:30 Uhr
- => **Do 4.7. Mitgliederversammlung** im Vereinsheim des FC Mömbris ab 19:30 Uhr
- => **Fr 5.7. zweiter Sichtungstermin für Spieler der U13** (Kinder Jahrgang 2007 und 2008) auf dem Sportplatz des FC Oberafferbach um 17:30 Uhr mit anschließendem gemeinsamen Grillabend mit Eltern, Spielern, Trainern, ehemaligen E-Jugendtrainern der Kids, sowie allen Interessierten an der JFG

Bitte unbedingt vormerken:

Bolzplatzcup und ultimativer Budenzauber

- => **Do 3.10.** Aufgrund großer Nachfrage haben wir uns entschlossen den Bolzplatzcup zu wiederholen: Zweiter Bolzplatzcup auf dem Bolzplatz in Mömbris – für alle kleinen und großen Kicker!



Tibitanzl & Krause
GERÜSTBAU GbR

**GUT,
SCHNELL
UND
GÜNSTIG
nach oben.**

**Mit uns sind Sie immer
gut gerüstet!**

Heckenweg 17 • 63776 Mömbris
Mobil 0170 / 76 36 287
Tel. 0 60 29 / 99 50 08
Fax 0 60 29 / 99 98 716
E-Mail tibitanzl@gmx.net

JFG und Jugendfußball bekommt Unterstützung durch einen FSJler

In der kommenden Saison wird die JFG zum ersten Mal einem FSJler im Sport die Möglichkeit geben, die Vereinsarbeit zu unterstützen. FSJ steht für Freiwilliges Soziales Jahr und ein solches wird üblicherweise zwischen dem Ende der Schul- und vor Beginn der Berufsausbildung gemacht. Jeder Schulabsolvent kann sich bewerben und zusammen mit der Bayrischen Sportjugend kann in jedem Sportverein eine Stelle ausgeschrieben werden. Schwerpunkt der 12-monatigen Tätigkeit liegt im Sport und dem Umgang mit Jugendlichen. Zahlreiche Vereine in unserer Region nutzen bereits seit etlichen Jahren die Unterstützung durch einen FSJler im Sport.

Mit dem Spieler unserer U19 **Fabian Wenzel** konnten wir einen exzellenten Kandidaten für das FSJ bei der JFG gewinnen. Fabian hat gerade sehr erfolgreich sein Abitur erlangt und ist seit Jahren bei der JFG und im Fußball des Marktes Mömbris aktiv. Fabian hatte den Wunsch zwischen Schulausbildung und Studium ein Jahr mit Jugendlichen im Sport zu arbeiten. Schwerpunkte werden dabei das Training und die Betreuung einer eigenen Mannschaft sein – Fabian wird unsere U15/2 betreuen.

Der bedeutendste Aspekt seiner Arbeit wird die Unterstützung von Schulen und Kindergärten bei Sportunterricht und in Fußball-Aktivitäten sein. Hier haben wir viel Nachholbedarf und möchten uns als Fußballer den Kindergärten und Schulen im Einzugsgebiet der JFG anbieten, um kleine Fußballfans vom aktiven Fußballsport im Verein zu überzeugen. Insofern kommt Fabian's FSJ allen Stammvereinen und der JFG zu Gute und wird sicher bald Früchte im Nachwuchs zeigen.

Wir werden in der kommenden Saison sicher das ein oder andere Mal von Fabian Berichte über seine Arbeit bekommen.

Bitte heißt Fabian zusammen mit der JFG in seiner neuen Aufgabe willkommen und unterstützt ihn bei seiner Arbeit.

Thomas Hermann



Löwen-Apotheke e.K.

Unsere Öffnungszeiten:

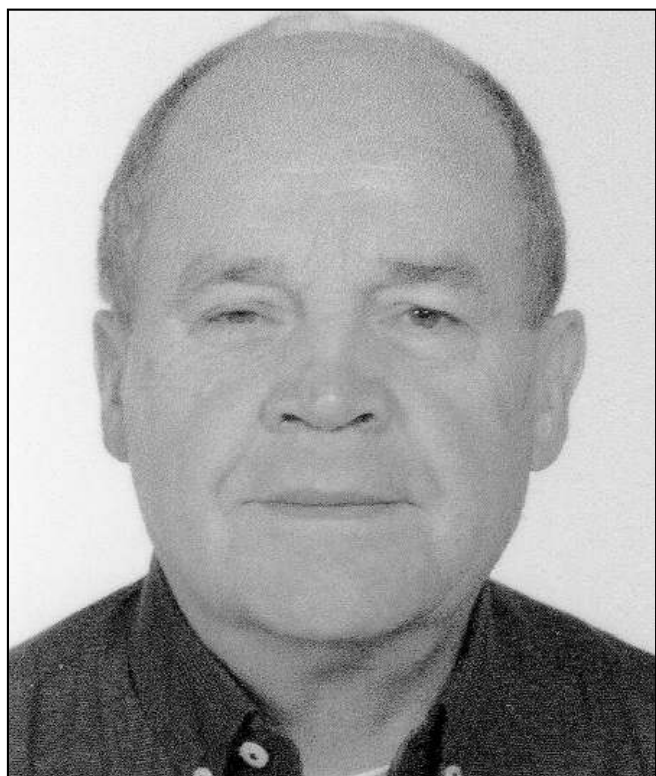
Mo., Di., Do.	8.30–20.00
Mi., Fr.	8.30–18.30
Sa.	8.30–13.00

www.apotheke-niedersteinbach.de

Parkplätze auch hinter der Apotheke !!!

Das Team der Löwen-Apotheke freut sich auf Ihren Besuch!

Interview mit Günther Waldschmitt



71 Jahre

Ehrenvorsitzender der Viktoria

Kopfball: Günther, du warst über 30 Jahre in der operativen Vorstanderschaft unseres Vereins aktiv, davon neun Jahre 1. Vorsitzender, davor Schriftführer und Hauptkassier. Zuletzt hast du – sehr erfolgreich – als Ehrenamtsbeauftragter gewirkt und hast die Mitgliederkartei geführt. Schwingt nicht etwas Wehmut mit, jetzt, wo du aufhörst?

Waldschmitt: Mein Bruder Karl und ich haben ab Januar 1967 zusammen mit der damaligen Vorstanderschaft begonnen, die Daten für die Erstellung einer Mitgliederkartei zusammenzutragen. Diese wurden von mir nun seit 52 Jahren sowohl als Schriftführer, Hauptkassier, 1. Vorsitzender

oder zuletzt als Ehrenamtsbeauftragter fortlaufend ausgebaut und fortgeführt. Bereits im Jahre 1972 haben wir die Beiträge auf Lastschriftverfahren umgestellt. Das war zum damaligen Zeitpunkt nicht ganz so einfach und wurde nicht gleich von allen Mitgliedern angenommen. Die Führung einer Kartei ist natürlich nur gut, wenn sie auf dem neuesten Stand ist. Es ist deshalb wichtig, regelmäßig Aktualisierungen vorzunehmen. Neumitglieder müssen spätestens innerhalb von vier Wochen beim Bayerischen Landessportverband (BLSV in München) gemeldet werden, damit ein Versicherungsschutz gewährleistet ist. Diese Handhabung sehe ich in den letzten vier Jahren nicht mehr als gegeben an. Unter anderem aus diesem Grund habe ich mich Ende 2018 entschlossen das Amt in jüngere Hände zu legen. Ich gebe zu, dass mir diese Entscheidung nicht leicht gefallen ist. Ich habe es all die Jahre gerne und mit viel Herz für unsere "Viktoria" getan.

Kopfball: 1960 hast du in unserer Schülermannschaft angefangen.

Jetzt schreiben wir das Jahr 2019.

Wie hat sich unser Verein in dieser Zeit verändert?

Waldschmitt: Ich bin im Dezember 1947 geboren. Als kleiner Junge kann ich mich noch gut erinnern. In unserem Dorf Brücken gab es nur drei Vereine: Die Freiwillige Feuerwehr, den Gesangverein "Eintracht" und den Fußballverein "Viktoria 1930". Brücken gehörte schon immer zum Markt Mömbris, während der Nachbarort Niedersteinbach bis zur Gebietsreform 1972 noch eine eigenständige Gemeinde war. Kirchengemeindlich waren beide Orte schon immer verbun-

den. Im Fußball lebte unsere Viktoria von einigen guten Spielern aus Niedersteinbach. Ich denke hier besonders an die zwischenzeitlich leider verstorbenen Spieler Otto Grünewald und Karl-Heinz Faller. Fußballspiele vor 1960 denken mir persönlich nur von der 1. Mannschaft und der A-Jugend, die auf dem Wiesengelände des Vereinswirtes Josef Simon (in Richtung Michelbach blickend links gesehen) direkt neben der so genannten "Hessenkurve" ausgetragen wurden. Der Rasenplatz in seiner heutigen Form wurde in den Jahren 1959/60 angelegt. Vorsitzender war damals Heinrich Bauer. Die Einweihung durch Pfarrer Johannes Schmutzer erfolgte im Juli 1960. Das war gleichzeitig das Gründungsdatum unserer C-Schülermannschaft, in der ich um nur einige Namen zu nennen, zusammen mit Dietholf Giron, Reiner Heeg, Roland Bauer und Seppi Nees spielen durfte. In den Jahren danach folgten eine D- und E-Jugend und später eine B- und F-Jugend sowie Bambinis.

Der Jugendspielbetrieb lag meinem Bruder Karl besonders am Herzen. Sein Leitspruch lautete damals schon: Jugend von heute sind unsere Spieler von morgen. 1965 wurde unter Vorstand Ottmar Kern die Umkleidekabine mit Duschräumen und einem kleinen WC gebaut. In der Kabine der Heimmannschaft wurden bei Spielbetrieb Getränke und heiße Würstchen verkauft. Diese Dienste übernahmen in der Regel die Spielerfrauen. Im März 1970 wurde die Damengymnastikgruppe gegründet. Ebenso begann 1970/71 die Planungsphase und 1972 der Bau des großen Vereinsheimes unter dem Architekten Günter Pfarr aus

Mömbris. Der Betrieb in diesem Heim wurde bereits zu Weihnachten 1973 aufgenommen, obwohl die eigentliche Einweihung erst im April des Jahres 1975 nach endgültiger Fertigstellung mit Außenputz und Hofbefestigung erfolgte. Das war ein großer Meilenstein in unserer Vereinsgeschichte und eines der ersten großen Vereinsheime dieser Art im Kahlgrund. Wir wurden nicht nur vom Markt Mömbris, sondern auch von den vielen Vereinen im Kahlgrund und im Kreis Aschaffenburg beneidet.

In Eigenleistung wurden von 109 freiwilligen Helfern 7.470 Arbeitsstunden unentgeltlich geleistet. Dies wäre in der heutigen Zeit undenkbar. Das musste ich bereits in meiner Zeit als 1. Vorsitzender (1991–2000) feststellen. In dieser Zeit wurden der Tennenplatz (1993/94) und die Vereinsheimerweiterung mit Bühne, Vorstandszimmer und Mannschaftsbesprechungsraum sowie Garage und Verkaufsraum (1995/96) fertiggestellt. Ohne die zwischenzeitlichen Rentner, die bereits 1972/75 mithalfen, wären diese Baumaßnahmen nicht möglich gewesen! Wir hatten in den Jahren bis 2000 alle Handwerksberufe unter den Mitgliedern. Arbeitslöhne mussten wir so gut wie nie bezahlen. Heute sind es überwiegend Studenten, die Facharbeiter fehlen.

Kopfball: In Brücken und Niedersteinbach hat sich einiges getan in diesen Jahren. Vier Gaststätten haben geschlossen. Die Brücker Feuerwehr und den Gesangsverein gibt es nicht mehr, ebenso den Hundesportverein. Niedersteinbacher Vereine wie die Schützen und die Kleintierzüchter praktizieren ihr

Vereinsleben außerhalb. Wir haben keinen eigenen Pfarrer mehr. Die Kirche ist selten gut gefüllt. Überhaupt hat das Wort der Kirche stark an Gewicht verloren. Wie siehst du vor diesem Hintergrund die sozio-kulturelle Aufgabe eines FV Viktoria?

Waldschmitt: Das ist ein weiteres Problem, mit dem unsere Viktoria in Zukunft stark konfrontiert wird. Feuerwehr und Gesangverein fehlten der Nachwuchs, den Schützen und den Kleintierzüchtern die Räumlichkeiten. Beide verschlug es deshalb nach Mömbris bzw. auf die Oberschur. Wir von der Viktoria sind seit über einem Jahr nicht mehr in der Lage eine Jugendleitung zu finden, was über Jahrzehnte unser Paradestück war. Für die JFG Mittlerer Kahlgrund sind wir kaum in der Lage einen Trainer oder Betreuer abzustellen. Nachwuchs bei Kindern ist mit Sicherheit vorhanden. Nur, wenn vom Stammverein keine Betreuer da sind, gehen die Kinder zu den Vereinen, die Betreuer haben und spielen auch für diesen, egal wie er heißt!

Was ich bei uns vermisste, sind ehemalige aktive Spieler, die in den 70-er / 80-er und 90-er Jahren die Jugendarbeit unter Jugendleiter Kurt Debes genossen haben und heute nicht bereit sind eine Funktion im Vereinsleben zu übernehmen. Das ist wirklich schade!! Bei anderen Vereinen im Kahlgrund sieht es anders aus, warum nicht bei Viktoria Brücken? Eine weitere Aussage meines Bruders möchte ich hier zitieren: *Stillstand ist Rückschritt*. Will man bei uns zuschauen, wie das bereits seit langem leckgeschlagene Vereinsschiff untergeht? Lasst es bitte nicht so weit

kommen und helfe dringlichst mit, noch ist nichts verloren!

Der Zusammenschluss der Pfarreien zu Pfarreiengemeinschaften ist dem allgemeinen Priestermangel geschuldet. Im Jahre 2005 war die PG Mittlerer Kahlgrund Mömbris eine der ersten. Weitere in der Diözese Würzburg folgten. Da eine weitere Schrumpfung der Priester folgte, werden seit dem Jahr 2013/14 bereits gebildete PG's zu großen Pfarreiengemeinschaften zusammengeführt. Siehe Mömbris mit Krombach, Geiselbach, Westerngrund und allen dazugehörigen Filialen. Die Pfarrer/ Priester können sich um die eigentliche Seelsorge kaum noch kümmern. Sie sind mit den Eucharistiefeiern und dem Schuldienst völlig ausgelastet. Diakone, Pastoral- und Gemeindereferenten unterstützen sie bei Taufen / Trauungen (sofern es noch welche gibt) / Beerdigungen und Wortgottesfeiern. Ministrantenarbeit bleibt in vielen Fällen auf der Strecke. Wenn es dann auch keine Vereine mehr geben sollte, ja wo sollen die Kinder bzw. Enkelkinder dann noch hin, um auf keine dummen Gedanken zu kommen? Ein Leben ohne Vereine kann sich unsere Gesellschaft eigentlich nicht leisten. Deshalb auch hier meine Bitte an alle Mitglieder der "Viktoria": Helft zusammen, um das Vereinsleben aktiv gestalten zu können. Es wäre schlimm, müsste nach dem Schließen von vier Gaststätten auch das Vereinsheim der Viktoria mangels nötiger Helfer geschlossen werden!

Kopfball: Wo führt der Weg unseres stolzen Vereins hin?

Waldschmitt: Unser ganzer Stolz war immer, dass wir Vorstandsämter stabil

über längere Zeiträume besetzen konnten. Heinrich Bauer (12 Jahre); Karl Waldschmitt (24 Jahre); Günther Waldschmitt (9 Jahre + 24 Jahre Schriftführer bzw. Hauptkassier). Ins Schlingern geraten ist diese Stabilität erstmals in der Vorstandsperiode (2000–2003) mit drei gleichberechtigten Vorsitzenden. Bereits nach einem Jahr hat einer der Vorsitzenden aus familiären Gründen sein Amt niedergelegt. Diesen 3. Vorstandsposten konnten wir bis zum heutigen Tage nicht mehr besetzen. Wie schön wäre es, hätten wir auch dafür wieder eine geeignete Person. Es würde den beiden anderen derzeitigen Vorsitzenden Alexander Staab (19 Jahre im Amt) und Steffen Heininger (4 Jahre im Amt) sicherlich mehr Spaß machen, wenn die Aufgaben auf mehrere Schultern verteilt wären. Sollten wir in den nächsten ein- einhalb Jahren dafür keine geeignete Lösung finden, befürchte ich Schlimmeres. Ich bitte die Vorstandschaft um gezielte persönliche Ansprachen (nicht durch Telefonate) von geeigneten Personen innerhalb unseres Vereines.

Kopfball: Unsere Sportanlage mit den zwei gepflegten Sportplätzen, dem Vereinsheim und der Tribüne ist "höherklassig", unsere Vereinslogistik, die von Günther Waldschmitt auf- und ausgebaut wurde, ist vorbildlich, einzigartig. Unser Vereinsheft wird sehr gelobt, auch

die geografische Lage unserer Immobilie, zwar im Außenbereich, jedoch ganz nah am Dorf, ist geradezu ideal. Das gute Gesamtbild stört eigentlich nur unsere 1. Mannschaft ...

Waldschmitt: Ich möchte nicht sagen, dass unsere 1. Mannschaft das Gesamtbild stört. Wir müssen mit den Spielern leben, die wir zur Verfügung haben. Andere sind leider nicht da. Wir sind nicht schlechter als andere Vereine im Kahlgrund. Leider fehlt uns die Konstanz. An einem Spieltag ist die Leistung himmelhochjauchzend, am anderen zu Tode betrübt. Die Kaderdecke ist zu dünn. Sobald es verletzungs- oder berufsbedingte Ausfälle gibt, ist kein gleichwertiger Ersatz vorhanden. Wir dürfen uns nicht mit anderen Vereinen messen, die Jahr für Jahr finanzielle Mittel in die Mannschaft stecken. Dafür hätte ich kein Verständnis. Im Gegenteil, das wäre für mich ein Austrittsgrund aus dem Verein, würde ich so etwas feststellen. Was der Mannschaft fehlt, ist Trainings-eifer, geschlossene Kameradschaft und die Teilnahme am Vereinsleben. Wie wollen wir so in Zukunft weiter bestehen?

Kopfball: Lieber Günther, größten Respekt vor Deiner Leistung und vielen Dank. Du bist ja nicht aus der Welt. Denn wir werden Deinen Ratschlag und Deine Hilfe bestimmt noch brauchen. Vielen Dank für dieses Interview.

Richtigstellung

Irene Lorenz pflegte 35 Jahre und nicht, wie leider im letzten Heft veröffentlicht, 5 Jahre **als Messnerin unsere Wendelinuskapelle** in Brücken.
Dafür nochmals ein herzliches Dankeschön.

Wir gratulieren zum Geburtstag

Ihren 89. Geburtstag feierte am 21.06. **Hedwig Reuter**
Seinen 87. Geburtstag feierte am 05.06. **Werner Brückner**
Seinen 84. Geburtstag feierte am 10.05. **Edwin Pfarr**
Ihren 82. Geburtstag feierte am 06.05. **Irene Lorenz**
Seinen 82. Geburtstag feierte am 27.06. **Anton Reising**
Seinen 80. Geburtstag feierte am 08.04. **Ottmar Behl**
Seinen 77. Geburtstag feierte am 27.04. **Klaus Fahnberg**
Seinen 77. Geburtstag feierte am 01.05. **Peter Hessler**
Seinen 75. Geburtstag feierte am 02.04. **Karlheinz Bergmann**
Ihren 74. Geburtstag feierte am 02.04. **Irmgard Bauer**
Ihren 74. Geburtstag feierte am 07.05. **Gisela Bauer**
Seinen 74. Geburtstag feierte am 18.06. **Reiner Heeg**
Seinen 74. Geburtstag feiert am 30.06. **Ernst Vogt**
Seinen 70. Geburtstag feierte am 22.06. **Ewald Brückner**
Ihren 70. Geburtstag feierte am 19.06. **Gertrud Nees**
Ihren 65. Geburtstag feierte am 12.04. **Marita Stumpf**
Seinen 60. Geburtstag feiert am 30.06. **Peter Heining**
Ihren 55. Geburtstag feierte am 28.04. **Irene Kern**
Ihren 55. Geburtstag feierte am 30.04. **Christiane Friedmann**
Ihren 55. Geburtstag feierte am 15.05. **Martina Wissel**
Seinen 50. Geburtstag feierte am 02.05. **Matthias Pfaff**
Seinen 30. Geburtstag feiert am 29.06. **Steffen Bozem**
Seinen 20. Geburtstag feierte am 21.04. **Felix Völker**
Ihren 20. Geburtstag feierte am 22.04. **Julia Staab**

Ilse und Werner Brückner feierten Diamantene Hochzeit

Am 11. Juni begingen Ilse und Werner ihren 60. Hochzeitstag.
Dazu die allerherzlichsten Glückwünsche von den Fußballern.

Über Jahrzehnte schnitt Werner den Brücker und Niedersteinbacher Männern die Haare. Und Ilse frisierte die Damen. Nun sind beide gesundheitlich so schwer angeschlagen, dass sie ihren Beruf nicht mehr ausüben können. Wenn man Ilse und Werner kennt, dann weiß man, wie schwer ihnen diese Tatsache fällt.

Auf Regen kommt Sonnenschein. Macht Euch ein schönes Leben. Ihr habt uns immer unterstützt. Danke.

Heinz Lang verstorben

Am 2. Mai ist Heinz Lang im Alter von 85 Jahren verstorben.

Heinz ist in Niedersteinbach aufgewachsen.

Nach seiner Heirat zog er nach Omersbach. Er spielte bei Viktoria Brücken in der Jugend. 1961 war er einer der Hauptinitiatoren bei der Gründung des SG Omersbach.

Seit 1975, als sein Sohn Richard vom SV 09 Somborn zu Viktoria Brücken wechselte, gehörte Heinz wieder zu seinem Stammverein.

Annabell & Michael

haben geheiratet!



Am **25.04.** hat unser aktiver Spieler Michael Muth seine Annabell geheiratet. Michael stieß im Laufe der Rückrunde zur Viktoria und hat sich innerhalb kürzester Zeit sowohl sportlich als auch menschlich bestens in unserem Verein integriert. Inzwischen ist der an der Grundschule Mömbris tätige Lehrer fester Bestandteil der 1. Mannschaft. Wir hoffen, dass dies noch möglichst lange so bleibt!

Die Viktoriafamilie wünscht euch beiden alles Gute für eure gemeinsame Zukunft!



Reifen, Räder
und mehr ...

► Im Breitfeld 51
63776 Mömbris
Tel. 060 29 / 74 88
Fax 060 29 / 56 48

Maike & Patrick haben geheiratet!

Ja

Am **06.06.** haben sich Patrick Stumpf und seine Maike das "Ja"-Wort gegeben. Der Sohn unseres ehemaligen Viktoriatorjägers Siggis Stumpf beendete leider bereits in der Jugend seine Fußballkarriere.

Dennoch ist er unserem Verein als Mitglied treu geblieben.

Wir wünschen Euch alles Gute für die weitere Zukunft!

*Einfach mal
Urlaub machen...*

- Eisspezialitäten aus eigener Herstellung nach traditionellen, italienischen Rezepten
- italienische Kaffeespezialitäten
- täglich frische, hausgemachte Kuchen
- Panini vom Kontaktgrill



Lassen Sie sich verzaubern! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Familie De Giuseppe



www.eiscafe-piazza.de

Eiscafé Piazza GbR - Inh.: Fam. De Giuseppe - Am Markt 4 - 63776 Mömbris - Tel. 0 60 29 / 99 33 55

Marktpokal 2019

in Königshofen vom 14.07. bis zum 28.07.

Gruppe A

Viktoria Brücken
FC Mömbris
SG Schimborn
Eintracht Mensengesäß

Gruppe B

RW Daxberg
SV Königshofen
SpVgg Rothengrund/Gunzenbach
SV Dörnsteinbach

Gruppe A	So., 14.07.	13.30 h	Viktoria Brücken - FC Mömbris	--
Gruppe B		15.00 h	RW Daxberg - SV Königshofen	--
Gruppe A		16.30 h	SG Schimborn - Mensengesäß	--
Gruppe B		18.00 h	SV Dörnsteinbach - Ro./Gunzenbach	--
Gruppe A	Di., 16.07.	18.15 h	FC Mömbris - Mensengesäß	--
Gruppe B		19.30 h	SV Königshofen - Rot./Gunzenbach	--
Gruppe A	Do., 18.07.	18.15 h	SV Dörnsteinbach - RW Daxberg	--
Gruppe B		19.30 h	SG Schimborn - Viktoria Brücken	--
Gruppe B	So., 21.07.	13.30 h	Ro./Gunzenbach - RW Daxberg	--
Gruppe A		15.00 h	Mensengesäß - Viktoria Brücken	--
Gruppe B		16.30 h	SV Königshofen - SV Dörnsteinbach	--
Gruppe A		18.00 h	FC Mömbris - SG Schimborn	--
Halbfinale 1	Di., 23.07.	18.30 h	2. Gruppe B - 1. Gruppe A	--
Halbfinale 2	Do., 25.07.	18.30 h	2. Gruppe A - 1. Gruppe B	--
Spiel um Pl. 3	So., 28.07.	13.00 h	Verlierer HF 1 - Verlierer HF 2	--
Finale	So., 28.07.	17.00 h	Sieger HF 1 - Sieger HF 2	--

Das diesjährige Marktpokalturnier findet in Königshofen statt. Klare Favoriten sind die Mannschaften aus Schimborn und Mensengesäß. Für die neu formierte Viktoriaelf gilt es, sich nicht wie im letzten Jahr vorführen zu lassen und die Spiele zu nützen, um sich einzuspielen.

Das sind unsere "Großen" in der Viktoria-Historie

Die Spieler mit den meisten Einsätzen

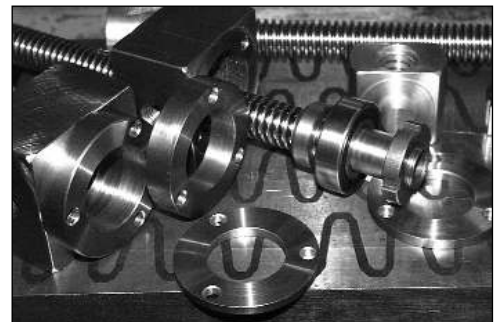
1. Kurt Pfaff	831 Spiele
2. Richard Bauer †	768 Spiele
3. Michael Geis	752 Spiele
4. Dietholf Giron †	712 Spiele
5. Peter Heßler	688 Spiele
6. Alexander Staab	686 Spiele
7. Karl-Heinz Pfaff	658 Spiele
8. Karl Waldschmitt †	650 Spiele
9. Stephan Geis	649 Spiele
10. Karlheinz Faller †	598 Spiele

*Hier wurden Einsätze
in der 1. und der 2. Mannschaft gezählt.*

Die Spieler mit den meisten Toren

1. Karlheinz Faller †	288 Tore in 598 Spielen
2. Gerhard Bauer	254 Tore in 448 Spielen
3. Thomas Meinert	183 Tore in 225 Spielen
4. Dietholf Giron †	181 Tore in 712 Spielen
5. Alexander Staab	180 Tore in 686 Spielen
6. Hubert Beck	176 Tore in 509 Spielen
7. Richard Bauer †	170 Tore in 768 Spielen
8. Patrik Hock	163 Tore in 151 Spielen
9. Steffen Bozem	119 Tore in 370 Spielen
10. Peter Heßler	118 Tore in 688 Spielen

Tore, die in der 1. Mannschaft erzielt wurden.



**CNC-Fertigung
CAD-Konstruktion
Drahterodieren**



Richard Bauer
Maschinen-Metallbau



Wendelinusstr. 17
63776 Mömbris-Brücken
Tel. 06029/5640
Fax 06029/995806

email Richard-Bauer@web.de
www.astroprodukte.de



Deutsches All-Star-Team

Neulich wurde im deutschen Fußballmuseum in Dortmund im Rahmen einer Feierstunde das deutsche All-Star-Team aller Zeiten vorgestellt:

Sepp Maier

Andy Brehme Franz Beckenbauer Matthias Sammer Paul Breitner

Lothar Matthäus Fritz Walter Günther Netzer

Helmut Rahn Gerd Müller Uwe Seeler

Trainer: Sepp Herberger

Das ist ohne Zweifel eine gute Wahl. Sicherlich war auch **Bernd Trautmann** ein überragender Torwart, er wurde aber nicht in der Nationalelf eingesetzt. Unbedingt hätte **Karl-Heinz Schnellinger** in dieses Team gehört. Er war von 1960 bis 1970 absolute Weltklasse. Auch **Helmut Haller**, **Berti Vogts**, **Karlheinz Förster**, **Karl-Heinz Rummenigge** und **Wolfgang Overath** boten über Jahre Weltklasseleistungen. Und auch **Manuel Neuer**.

kk

RISTORANTE – PIZZA-LIEFERSERVICE

POMODORO



Öffnungszeiten:

Di.–Do. 11–14 u. 17–23.30 Uhr, **Fr.** 17–24 Uhr

Sa. 14–24 Uhr, **So.** 11–22 Uhr

– Montag Ruhetag –

Alzenauer Str. 62, 63776 Mömbris-Niedersteinbach

Telefon **060 29 / 99 50 35**

Rätsel "All-Star"-Team

Lieber Fußballexperte,
wie viele der deutschen Superstars erkennen Sie?



www.fv-viktoria-bruecken.de

DJK Niedersteinbach auf einer Erfolgswelle

Weiter auf einer Erfolgswelle schwimmt unser Nachbarverein DJK Niedersteinbach. Die Tischtennisspieler belegten nach einer überzeugenden Saison Platz 2 in der Bezirksliga-West hinter dem punktgleichen TTC Eschau. In der folgenden Relegation verloren die Niedersteinbacher gegen Kleinostheim, konnten aber Ramsthal, den 2. der Bezirksliga Unterfranken-Ost besiegen. Damit wird die DJK in der kommenden Saison in der Landesliga antreten. Das ist ohne Zweifel eine enorme Herausforderung.

Der Stamm-Sechs gehören unsere ehemaligen Viktoria-Fußballer Peter Heininger und Tobias Grünewald, sowie der aktive Spieler Ralph Kern an. Angeführt wird die Mannschaft von den Spitzenspielern Sven Heßberger und Peter Braun. Zur Mannschaft gehört der Neuzugang Marcel Brenneis.



Von links: Tobias Grünewald, Ralph Kern, Sven Heßberger, Peter Heininger, Marcel Brenneis, Peter Braun

Sachverständiger WF zur Bewertung
bebauter und unbebauter Grundstücke

PFAFF KH

Büro:
Hemsbach 103
63776 Mömbris

Telefon 0 60 29 / 66 50
Telefax 0 60 29 / 59 30
Mobil 0171 / 7 72 75 44
e-mail BueroPFAFF@AOL.com



Ropa Copy



!!Es hat Spaß gemacht!!

Nach 31 Jahren ohne Unterbrechung schaue ich auf eine schöne Zeit als Trainer zurück. In dieser Zeit habe ich mit vielen Wegbegleitern (Mannschaftsbetreuer) an die 400 Mädchen und Jungs beim Fußballspielen begleitet. Von den Bambinis bis zu den U19-Junioren habe ich alle Altersklassen unter meinen Fittichen gehabt und alle Höhen und Tiefen mit den Spielern durchgemacht. Turniersiege, Meisterschaften und natürlich auch Abstiege waren in dieser langen Zeit mit dabei. Ich denke aber, dass die verschiedenen Situationen den Jugendlichen in Ihrer Entwicklung gut getan haben. Denn es ist wichtig mit Erfolg und Misserfolg umgehen zu können.

1988 fing bei der TSG Kälberau alles an. Hier übernahm ich die U9-Junioren und sammelte meine ersten Erfahrungen als Trainer. Als ich 1991 zur Eintracht nach Mensengesäß wechselte, übernahm ich gleich die Bambinis und nach und nach alle Altersklassen bis zur U19.

Nach Gründung der JFG Mittlerer Kahlgrund 2009 wollte ich eigentlich als Trainer zurücktreten und mich "nur" als Vorstand der Jugendarbeit widmen. Da aber auch damals schon Trainer- und Betreuermangel herrschte, entschloss ich mich doch zusätzlich zum Vorstandsposten ein Traineramt zu übernehmen. Auch hier war ich von der U13 bis zur U19 aktiv. In den vergangenen drei Jahrzehnten war jede Saison etwas Besonderes. Aber wie in allen Lebenslagen gibt es Erinnerungen, die man nie vergessen wird. Dies war die Saison 2013/2014, als alles passte und wir mit nur sechs Gegentoren ungeschlagen Meister wurden.

Aber als Trainer gibt es auch Ereignisse, über die man heute schmunzelt und mit den Spielern von damals lachen kann. Dies war z.B. bei einer 19:0-Niederlage, als sich ein Spieler freute, dass er ein Tor geschossen hatte, obwohl es ein Eigentor war. Oder bei einem Bambini-Turnier, bei dem wir den letzten Platz belegt hatten, kam ein Spieler nach der Siegerehrung zu mir und sagte: "Macht nichts. Aber wir hatten die schönsten Trikots von allen."

Jugendarbeit
ist die



unserer
Vereine.

Nun möchte ich mich aber auf diesem Wege auch bei allen, die mich in dieser langen Zeit begleitet haben, bedanken. Angefangen bei den Eltern, die mir das Vertrauen geschenkt haben mit Ihren Kindern zu arbeiten, die Trikots gewaschen, den Verkauf bei Heimspielen organisiert und bei den Auswärtsfahrten als Fans die Kinder unterstützt haben. Aber auch ein riesiger Dank an alle Betreuer, die mich in dieser Zeit begleitet haben. Sei es beim Organisieren der Trainingseinheiten, beim Begleiten bei Turnieren bzw. bei Heim- und Auswärtsspielen. Der größte Dank geht aber an die Spielerinnen und Spieler, mit denen ich eine unvergessliche Zeit auf vielen verschiedenen Sportplätzen verbringen durfte.

DANKE!

Da es aber oft vorkommt, dass man jemanden beim Danken versehentlich vergessen hat, möchte ich noch allen danken, die mich in den letzten 31 Jahren unterstützt haben.

Zum Schluss möchte ich auch ein paar Worte an meine Kritiker im Hintergrund verlieren. Nun ist es an der Zeit mal selbst ein Ehrenamt als Trainer zu übernehmen und nicht nur am Spielfeldrand zu stehen und das Tun der Trainer und Betreuer zu kritisieren.

Ich wünsche allen Trainern und Betreuern weiterhin viel Spaß bei der Jugendarbeit, und lasst den Kopf nicht hängen, wenn mal eine Saison nicht so läuft, wie man es sich erhofft hat.

Mit sportlichem Gruß **Botzem Christofer**

IRENA JONJIC

Rechtsanwältin

Tätigkeitsschwerpunkte: Arbeitsrecht, Vertragsrecht, Zivilrecht, Straßenverkehrsrecht, Mietrecht, Straf- und Strafverfahrensrecht, Betreuungsrecht u. a.

Märkerstraße 2b
63755 Alzenau

Tel. 0 60 23 / 32 00 337
Fax 0 60 23 / 32 00 338
e-mail info@rain-jonjic.de

Ortspokal

27.06.–29.06.2019

Gruppe A

I Dynamo Tresen
II Team Herrnberg
III Wienholz am Kreuz

Gruppe B

IV Pariser 93
V Backhaus United
VI FC Bavaria

Donnerstag, 27.06.

18.30 h I Dynamo Tresen – III Wienholz am Kreuz
19.20 h IV Pariser 93 – VI FC Bavaria
20.10 h II Team Herrnberg – I Dynamo Tresen

Freitag, 28.06.

18.30 h V Backhaus United – VI FC Bavaria
19.20 h II Team Herrnberg – III Wienholz am Kreuz
20.10 h V Backhaus United – IV Pariser 93

Samstag, 29.06.

16.00 h Halbfinale 1 1. Gruppe A – 2. Gruppe B _____ – _____
16.45 h Halbfinale 2 2. Gruppe A – 1. Gruppe B _____ – _____
17.30 h Spiel um Platz 5 _____ – _____
18.05 h Entscheidung im Elfmeterschießen
18.30 h Spiel um Platz 3 _____ – _____
19.15 h Endspiel um den Ortspokal 2019 _____ – _____
20.30 h Siegerehrung

Wir versichern mit Service

beim Abschluß, bei Änderung,
im Schadensfall.

Rufen Sie uns an zu Ihrer Beratung!
Wir sind der richtige Partner für Industrie,
Handel und Gewerbe.

 0 60 29 / 97 37 - 0



Versicherungsbüro
Nees GmbH seit 1958

Versicherungen
Finanzierungen
Kapitalanlagen

Schimbörner Str. 1
D-63776 Mömbris
Telefon 06029/9737-0
Telefax 06029/9737-70
info@nees-versicherungen.de

KURZ – KNAPP – INTERESSANT

Daniel Meßner (TuS Leider) erzielte in 30 Saisonspielen in der Bezirksliga sensationelle 52 Tore und wechselt zur neuen Saison in die Regionalliga Bayern zu Viktoria Aschaffenburg.

Niklas Pfaff, der Sohn unseres ehemaligen Spielers Rüdiger Pfaff und Enkel unserer Torwartlegende Kurt Pfaff, wurde beim TuS Leider zum Stammtorwart in der Bezirksliga.

Der TV Wasserlos wurde mit dem ehemaligen Viktoria-Spieler **Andreas Stein** Meister der Kreisliga.

Aufsteiger Bavaria Wiesen belegte in der Kreisliga einen überragenden **4. Platz**.

Dagegen muss unser Nachbar **SG Schimborn** als Tabellenletzter wieder in die Kreisklasse absteigen.

Unser ehemaliger Spieler **Matthias Röll** wird in der neuen Saison zusammen mit Tim Kraus, Sohn unseres ehemaligen Trainers Freddy, Spielertrainer des SV Schöllkrippen. Jene Schöllkrippener hielten fast schon sensationell mit 29 Punkten die Kreisklasse, obwohl man nach der Vorrunde mit drei Punkten abgeschlagen Letzter war.

Viktoria Brücken setzte in der 1. Mannschaft in der letzten Saison mit Max und Patrick Herbert, Kevin Lippert, Thomas Gerigk, Brian Kern und Dominik Behl sechs verschiedene Torhüter ein.

Viktoria Brücken setzte in der 1. Mannschaft in der letzten Saison 30 Spieler ein.

Viktoria Brücken setzte in der letzten Saison in der 1. und 2. Mannschaft zusammen genau 50 Spieler ein.

Unser Spielertrainer **Michael Kaiser** erzielte in 26 Spielen hervorragende 30 Tore und wurde damit hinter dem neuen Mömbriser Spielertrainer Georg Dorn (TuS Sommerkahl, 40 Tore) Zweiter der Torschützenliste.

Di.–Sa., 16.–20.07. Altpapiersammlung

Impressum

Kopfbild, 2. Ausgabe 2019

Verantwortlich:

FV Viktoria 1930 Brücken e.V.

Alzenauer Str. 106, Mömbris

Redaktionelle Mitarbeit:

Frank Debes, Christoph Geis,

Thomas Hermann, Kurt Kern,

Thomas Meinert, Günther
Waldschmitt

Umbruch: Karoline Heßler

Werbung: Michael Geis 06029/5790

E-Mail: fv_viktoriabruecken@web.de

www.fv-viktoria-bruecken.de

Fotos: Archiv, Privat

Auflage: 350 Druck: RopyCopy, Alz

Vereinszeitung liegt aus, in:

Brücken: Sportlerheim,
"Der Dorf-Metzger"

Niedersteinbach:

Bäckerei Pfaff, Metzgerei Lorenz,
Pomodoro, Sparkasse, Tankstelle

Mömbris:

Raiffeisenbank, multi-aktiv

Trainingszeiten der Viktoria Saison 2018/19

1. und 2. Mannschaft: Mittwoch, 19 Uhr; Freitag, 19 Uhr

Trainer: Michael Kaiser



Jugendleitung: *Kommisarisich:*
Thomas Meinert und Frank Debes

Trainingszeiten/-orte:

U7

Thomas Meinert,
Christoph Geis

Fr., 17.15–18.30 Uhr, Brücken

U9

Philip Wissel (Brücken)
Nino Tolsdorf (Schimborn)
Chris Becker (Schimborn)

Di./Do., 17.15 Uhr, Brücken

U11

Malte Hohnheit (Brücken)

Di./Do., 17.30 Uhr, Schimborn

U13/1 + U13/2

Mo./Mi., 17.15–19.00 Uhr,
Fr., 17.15–18.15 Uhr, Mömbris

U13/3 + U13/4

Mo./Do., 17.30–19.00 Uhr,
Oberafferbach

U15/1

Di./Do., 17.45–19.15 Uhr,
Gunzenbach

U15/2 + U15/3

Mo./Mi., 17.30–18.45 Uhr,
Brücken

U17

Di./Do., 18.30–20.15 Uhr,
Brücken

U19

Mo./Mi., 19.00–20.30 Uhr,
Mensengesäß

JFG Mittlerer Kahlgrund

Trainerübersicht Saison 2018/19

Verein	Pos.	Jugend	Name Vorname	Festnetz Handy	Spielort
	Tr	U13	Thomas Krist		U13/1 U13/2 Mömbris U13/3 U13/4 Glattbach
	Tr	U13	Stefan Kresslein		
Gu	Be	U13	Fischer Christoph	01525-4189185	
OBA	Tr	U13	Dirk Remmlinger	06021-8668730 0178 /8488003	

	Tr	U15	Klepl Andreas	01516 / 8408024	U15/1 Gunzenbach U15/2 U15/3 Brücken
Gu	Be	U15	Langenhan Jens	06029/993215 01515 /6074722	
Dö	Be	U15	Lange Gundolf	06029 / 6357 0176/30179434	
Mö	Be	U15	Stefan Sergiu	0176/63179895	
Br	Tr	U15	Rehm Wolfgang	01577 / 1225776	
Br	Be	U15	Kern Brian	06029-5940 06160-94833837	

SGS	Tr	U17	Pfaff Daniel	01511/2396195	Brücken
	Be	U17	Stenger Jan	0176/84266922	
Gu	Be	U17	Schmidt Timo	01573 – 8826308	
Kö	Tr	U17	Kempf Lukas	0170 – 3612568	

Me	Tr	U19	Botzem Christofer	06029 / 4476 0171 / 1979774	Mensengesäß
Br	Be	U19	Debes Jürgen	06029 / 8827 0151/26596125	
Gu	Be	U19	Zang Simon	0175 – 1536521	
Me	Be	U19	Paulus Kevin	01577 – 4910075	

Mö	Be	U 15	Glöckner Manuel	0171 – 7058542	
SGS	Be	U 17	Raffino Salvatore	0151 5 – 9955242	



- Bauholz, Kanthölzer, Bretter, Latten und Bohlen
- Konstruktionsvollholz (KVH)
- Brettschichtholz (BSH)
- Hobelware und Nut- & Federbretter
- Terrassenholz, Zaunbretter oder Rhombusleisten
- Lasuren und Öle
- Befestigungs- und Verbindungstechnik

Auch bei der fachgerechten Montage stehen wir Ihnen gerne zur Seite.

Rauhwiesenweg 30

63776 Mömbris-Niedersteinbach

Tel.: 06029/995530

E-Mail: bozem.saegewerk@t-online.de

Web: www.bozem-saegewerk.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 8.00-12.30 und 14.00-18.00 Uhr

Sa.: 8.00-13.00 Uhr

Viel **ENERGIE** in regionalen **SPORT!**



Wir unterstützen den regionalen Fußball!

Thomas Vollmuth, Geschäftsführer
Energieversorgung MainSpessart

Jetzt zum Top-Lokalversorger wechseln:

Wechseln Sie zur Energieversorgung Main-Spessart und profitieren Sie neben einer tollen Wechselprämie von unserem ausgezeichneten Preis-Leistungs-Verhältnis.

Weitere Informationen: 060 21 / 3 66 72 40 oder info@energieversorgung-mainspessart.de

ENERGIEVERBRAUCHERPORTAL
TOP
LOKALVERSORGER
2018
700
STROM & GAS

Foto: Svda Provenance/FreePress